

Sonderausgabe zur Urversammlung vom 7. Februar 2017

Vorwort an die Urversammlung vom 7. Februar 2017



Liebe Visperinnen und Visper

Aufgrund der Volksabstimmung über die neue Eissport- und Eventhalle (Lonza-Arena) vom 27. November 2016 sowie den damit verbundenen Auswirkungen auf das Budget 2017 und die Finanzplanung 2018–2021, hat der Gemeinderat beschlossen, die Budget-Urversammlung nicht wie üblich Ende November 2016, sondern auf den 7. Februar 2017 zu verschieben.

An dieser Stelle möchte ich Sie kurz über die wichtigsten Traktanden dieser Urversammlung orientieren:

Kostenvoranschlag 2017: Sehr gute Selbstfinanzierungsmarge (Cashflow) und hohes Investitions- volumen, vor allem bedingt durch den Beginn der Realisierung der neuen Eissport- und Eventhalle (Lonza-Arena)

In den letzten 15 Jahren konnte die Gemeinde Visp ihre Verschuldung sehr stark reduzieren. Betrug die Bruttoverschuldung 2001 noch Fr. 75.9 Mio. und die Nettoverschuldung Fr. 62.7 Mio. sowie die Pro-Kopf-Verschuldung netto Fr. 9'562.–, so konnten diese bis Ende 2015 – trotz durchschnittlich hohem Investitionsvolumen – auf Fr. 43.3 Mio. (Bruttoverschuldung) bzw. Fr. 17.1 Mio. (Nettoverschuldung) und Fr. 2'275.– Nettoverschuldung pro Kopf reduziert werden. Die aktuelle Finanzlage der Gemeinde Visp kann damit als gesund beurteilt werden. Gründe für diesen starken Schuldenabbau waren die sehr guten Steuererträge bei den juristischen Personen, aber auch die zunehmenden Steuererträge bei den natürlichen Personen, u. a. bedingt durch das anhaltende Bevölkerungswachstum (rund 16 % seit 2006). Auf der Aufwandseite waren es die starke Abnahme der Zinsbelastung sowie die beispielhafte Budgetdisziplin in der Gemeindeverwaltung. Diese positive Entwicklung zeigte sich vor allem im Cashflow, welcher seit 2002 immer rund Fr. 8 Mio. oder mehr betrug, was für eine Gemeinde in der Grössenordnung von Visp als sehr gut bewertet werden kann.

Laufende Rechnung: Cashflow von Fr. 9.123 Mio. und Gleichschritt bei Aufwand und Ertrag

Auch der Voranschlag 2017 weist einen sehr guten Cashflow von Fr. 9.123 Mio. auf, obwohl er mit Fr. 0.215 Mio. minim kleiner ist als der Cashflow im Budget 2016 von Fr. 9.338 Mio., was darauf hinweist, dass sich Aufwand und Ertrag in etwa im Gleichschritt erhöht haben. Für Mehrerträge bzw. Ersparnisse gegenüber dem Budget 2016 sorgen vor allem die Zunahme der Steuern der natürlichen und juristischen Personen (Fr. 0.505 Mio.), die Abnahme der Passivzinsen (Fr. 0.185 Mio.), die Verminderung des Sachaufwandes (Fr. 0.111 Mio.) sowie die Abnahme des Interkommunalen Finanzausgleichs (Fr. 0.072 Mio.). Bei den Mehraufwänden bzw. Mindererträgen sind es insbesondere der Personalaufwand inklusive Soziallasten (Fr. 0.263 Mio.), die Garantieverpflichtung für die BioArk Visp AG (Fr. 0.200 Mio.), der Beitrag an die Lehrerbesoldung (Fr. 0.113 Mio.), das kantonale Konzept für die Erdbebenbewältigung

(Fr. 0.100 Mio.) sowie der Unterhalt des kantonalen Strassennetzes (Fr. 0.075 Mio.).

In der Laufenden Rechnung fällt bei Abschreibungen in der Höhe von Fr. 8.814 Mio. ein Ertragsüberschuss von Fr. 0.309 Mio. an, was – wie bereits erwähnt – eine Selbstfinanzierungsmarge oder einen Cashflow von Fr. 9.123 Mio. ergibt.

Investitionsrechnung: Hohes Investitionsvolumen – leichte Zunahme der Verschuldung

In den Jahren 2009–2016, also nach den NEAT-/Bahnhofinvestitionen, hat die Gemeinde Visp im Schnitt Bruttoinvestitionen von Fr. 10.822 Mio. (netto Fr. 7.856 Mio.) ausgelöst, was für eine Gemeinde in unserer Grössenordnung sehr hoch ist. Der Investitionsbedarf in der Gemeinde Visp wird sich auch in den kommenden Jahren, vor allem bedingt durch die permanenten Anforderungen im Bereich der Basisinfrastruktur, aber insbesondere durch den bewilligten Neubau der Eissport- und Eventhalle, auf einem sehr hohen Niveau bewegen. Bei einem Cashflow von Fr. 9.123 Mio. und Nettoinvestitionen von Fr. 10.692 (brutto Fr. 12.389 Mio.) weist das Budget für 2017 einen Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 1.569 Mio. auf. Der Anteil der neuen Eissport- und Eventhalle am Gesamtinvestitionsbudget 2017 beträgt Fr. 3.100 Mio., d. h. für die anderen Bereiche wird netto Fr. 7.592 Mio. investiert.

Finanzplanung 2018–2021: Neue Eissport- und Eventhalle so- wie Unternehmenssteuerreform III

Die Finanzplanung hat sich in den letzten Jahren als sehr wichtiges und geeignetes Instrument erwiesen. Die Rechnungen der vergangenen Jahre entsprachen weitgehend der Finanzplanung.

Die Planungsperiode 2018–2021 wird geprägt durch hohe Investitionen, insbesondere durch den Bau der neuen Eissport- und Eventhalle mit einem Nettoinvestitionsvolumen von Fr. 26.5 Mio. (Total-Investitionskosten von Fr. 35.5 Mio. abzüglich Drittgelder von Fr. 3.5 Mio. und Netto-Verkaufserlös Grundstück Litternahalle von Fr. 5.5 Mio.). Durch diese Grossinvestition sowie durch weitere Nettoinvestitionen in andere Bereiche der Gemeinde von rund Fr. 7 Mio. pro Jahr, wird die Netto-Verschuldung bis Ende 2019 um Fr. 19 Mio. ansteigen.

Einen negativen Einfluss auf die Steuereinnahmen der juristischen Personen wird für die Gemeinde Visp die Unter-

GEMEINDE VISP

Bekanntmachung

Die Urversammlung

wird auf **Dienstag, 7. Februar 2017, 19 Uhr**, ins Kultur- und Kongresszentrum La Poste einberufen.

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler
2. Protokoll der Urversammlung vom 24. Mai 2016: Genehmigung
3. Voranschlag 2017: Beschlussfassung
4. Finanzplanung 2018–2021: Kenntnisnahme
5. Verschiedenes

Der Voranschlag 2017 der Gemeinde Visp ist abgeschlossen. Die Unterlagen dazu und das Protokoll der letzten Urversammlung liegen während der gesetzlichen Frist von 20 Tagen vor der Urversammlung, d. h. seit 17. Januar 2017, im Rathaus (Finanzabteilung) öffentlich zur Einsicht auf.

Die Gemeindeverwaltung

Der Präsident: *Niklaus Furger*
Der Schreiber: *Thomas Anthamatten*
Der Finanzverwalter: *Aldo Karlen*

nehmenssteuerreform III haben, welche für Unternehmungen merkliche Steuererleichterungen bringen wird. Für unsere Gemeinde, welche zwischen 30–40 % ihrer Steuereinnahmen von juristischen Personen generiert, wird diese Reform, falls sie an der Eidg. Abstimmung vom 12. Februar 2017 durchkommt und damit ab 2019 in Kraft tritt, empfindliche Mindereinnahmen bei den Steuern nach sich ziehen. Diese möglichen Mindereinnahmen sind in der Finanzplanung in den Jahren 2019 bis 2021 abgebildet und werden den Cashflow der Gemeinde entsprechend vermindern. Mit einem verbleibenden Cashflow von rund Fr. 7 Mio. wird die Gemeinde die nötigen Investitionen in die Basis-Infrastruktur aber weiterhin bewältigen können.

Wir freuen uns, Sie liebe Visperinnen und Visper, an der Urversammlung vom 7. Februar 2017 im Kultur- und Kongresszentrum La Poste begrüßen zu können.

Niklaus Furger, Gemeindevorstand

Finanzbericht zum Voranschlag 2017

Zuständigkeit der Urversammlung

Die Zuständigkeit der Urversammlung betreffend den Voranschlag ist im Gemeindegesetz vom 5. Februar 2004 (Inkrafttreten am 1. Juli 2004) festgehalten. Durch die Änderungen des Gemeindegesetzes vom 14. September 2005 sieht das Gesetz unter Art. 17 Abs. 1 lit. b vor, dass die Urversammlung die Annahme des Voranschlags und der Rechnung berät und beschliesst.

Laut Organisationsreglement der Gemeinde Visp vom 3. Oktober 2006 ist die Urversammlung u. a. zuständig für neue nicht gebundene Ausgaben, deren Betrag höher ist als 2.5 % der Bruttoeinnahmen des letzten Verwaltungsjahres

sowie für jährlich wiederkehrende nicht gebundene Ausgaben, deren Betrag höher ist als 0.5 % der Bruttoeinnahmen des letzten Verwaltungsjahres. Für den Voranschlag 2017 betragen diese Limiten Fr. 965'864.75 für einmalige Ausgaben bzw. Fr. 193'172.95 für wiederkehrende Ausgaben, wobei für deren Berechnung die Bruttoeinnahmen der Laufenden Rechnung (ohne die internen Verrechnungen) für das Jahr 2015 im Betrage von Fr. 38'634'590.56 zugrunde liegen.

Besteuerungsbeschluss für das Jahr 2017

In Anwendung von Art. 232 des Steuergesetzes hat der Gemeinderat den Besteuerungsbeschluss für das Jahr 2017 wie folgt gefasst:

1. Auf die in Art. 178 und 179 des Steuergesetzes vorgesehenen Steuersätze ist der Koeffizient 1.1 anzuwenden.
2. Die Kopfsteuer wird auf Fr. 24.– festgesetzt.
3. Die Hundesteuer wird auf Fr. 195.– festgesetzt.

4. • Verzugszins 3.5 %
 - Rückerstattungszins 3.5 %
 - Negativer Ausgleichszins 3.5 %, allgemeine Fälligkeit per 31. März 2018
 - Vergütungszins Vorauszahlungen 0.0 %
5. Die Gemeindesteuern 2017 werden in 5 Raten bezogen und sind wie folgt fällig:
 1. Rate: 10. Februar / 2. Rate: 10. April / 3. Rate: 10. Juni / 4. Rate: 10. August / 5. Rate: 10. Oktober, zahlbar jeweils innert 30 Tagen ab deren Fälligkeit.
6. Die bis und mit 2017 kumulierte Indexierung der Gemeindesteuern (Art. 178 Abs. 5 + 6) wird auf 160 % festgesetzt.

Voranschlag 2017

Die einzelnen Ergebnisse des Voranschlags 2017 zeigen folgendes Bild:

Resultate	Voranschlag		Rechnung 2015
	2017	2016	
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung	309'200	309'350	590'818.61
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'814'000	9'029'000	9'465'547.08
Cashflow	9'123'200	9'338'350	10'056'365.69
Zunahme der Nettoinvestitionen	10'692'000	8'123'000	8'085'540.53
Finanzierungs- fehlbetrag	1'568'000	-	-
Finanzierungs- überschuss	-	1'215'350	1'970'825.16

Mit einem grossen JA-Anteil von 75.19 % hat das Visper Stimmvolk dem Neubau der neuen Eissport- und Eventhalle (Lonza-Arena) zugestimmt. Sowohl das Budget 2017 als auch die Finanzplanung 2018–2021 werden von dieser Grossinvestition geprägt sein. Das Finanzziel in den nächsten Jahren ist klar – die Neuverschuldung darf nicht mehr als Fr. 19 Mio. anwachsen.

Der Voranschlag 2017 präsentiert einen für Visp sehr guten Cashflow von Fr. 9'123'200.–, Nettoinvestitionen von Fr. 10'692'000.– und einen Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 1'568'000.– (Zunahme der Verschuldung). Für den Bau der neuen Eissport- und Eventhalle ist im Budget 2017 ein Betrag von Fr. 3.1 Mio. vorgesehen.

Gegenüber dem Voranschlag 2016 erhöht sich der Aufwand ohne Abschreibungen in der Laufenden Rechnung um Fr. 682'200.–. Demgegenüber erhöht sich der Ertrag um lediglich Fr. 467'050.–. Aufgrund der positiven Entwicklung der Resultate im ersten Halbjahr 2016 geht die Gemeinde Visp davon aus, dass die Lonza AG in Zukunft wieder Gewinnsteuern entrichten wird. Die Mehrausgaben der Nettoinvestitionen gegenüber dem Budget 2016 betragen total Fr. 2'569'000.–. **Verschiedenste Steuergesetzrevisions führten in der jüngsten Vergangenheit zu tieferen Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen. Die Gemeinde Visp geht sowohl bei der Budgetierung als auch der Finanzplanung davon aus, dass die dritte Etappe der 10. Revision des Steuergesetzes gar nie umgesetzt wird. Positiv auf den Visper Finanzhaushalt wirkt sich das erfreuliche Bevölkerungswachstum aus.**

A) Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung 2017 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 38'145'200.– und einem Ertrag von Fr. 38'454'400.– mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 309'200.–. Das Haushaltsgleichgewicht wird somit erreicht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben.

Im Vergleich mit dem Voranschlag 2016 ist eine Zunahme des Aufwandes vor Abschreibungen im Betrage von Fr. 682'200.– (2.38 %) und eine Zunahme des Ertrages im Betrage von Fr. 467'050.– (1.23 %) festzustellen. Gegenüber der Rechnung 2015 beträgt der Mehraufwand ohne Abschreibungen Fr. 692'987.63. Der Ertrag reduziert sich um Fr. 240'178.06.

Personalaufwand (Fr. 9.021 Mio.)

Gegenüber dem Budget 2016 erhöht sich der Personalaufwand um Fr. 263'500.– oder um 3.0 %. Gegenüber dem Rechnungsjahr 2015 beträgt der Mehraufwand Fr. 389'893.– oder 4.5 %. Durch das vorgeschriebene Bruttoprinzip ist zu beachten, dass der stets steigende Personalaufwand auch auf Lohnkosten von regionalen Organisationen zurückzuführen ist. Lohnkosten, die von den beteiligten öffentlichen Körperschaften wieder zum Teil rückvergütet werden – z. B. Zivilschutzorganisation Region Visp, Feuerwehr Region Visp, Regionale Schuldirektion oder Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde.

Die Löhne und Gehälter des Betriebs- und Verwaltungspersonals sowie der Behörden und Kommissionen sind gegenüber

dem Voranschlag 2016 um 2.7 % oder Fr. 190'400.– und gegenüber der Rechnung 2015 um 4.0 % oder Fr. 277'362.– angestiegen. Ein neuer Aspirant bei der Gemeindepolizei sowie kleinere Anpassungen der Stellenprozente bei der KESB, der Sozialhilfe und beim Hauswarteteam sind für die erhöhten Lohnkosten verantwortlich. Sollte es unerwartet eine Teuerung geben, wird diese ausgeglichen. Durch die Lohnerhöhungen infolge Leistung und Verhalten erhöht sich die Lohnsumme um ca. Fr. 48'000.–.

Sachaufwand (Fr. 7.031 Mio.)

Der stetige Mehraufwand beim Sachaufwand konnte beim Voranschlag 2017 erfreulicherweise gestoppt werden. Der Sachaufwand reduziert sich gegenüber dem Voranschlag 2016 um Fr. 111'200.–. Gegenüber der Rechnung 2015 ist eine negative Abweichung von Fr. 210'901.67 festzustellen. Der Sachaufwand beinhaltet folgende Positionen: Dienstleistungen & Honorare, Baulicher Unterhalt, Wasser – Energie – Heizmaterial, Büro-/Schulmaterial & Drucksachen, Unterhalt von Mobilien & Maschinen, Spesenentschädigungen, Mieten und Benützungskosten, Verbrauchsmaterial sowie der Ankauf von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen.

Passivzinsen (Fr. 0.690 Mio.)

Gegenüber dem Budget 2016 reduzieren sich die Passivzinsen um Fr. 185'000.–, gegenüber der Rechnung 2015 resultiert ein Minderaufwand von Fr. 232'566.60. Ein massiver Schuldenabbau in den Jahren 2001–2005 und 2008–2011, eine hervorragende Liquidität sowie nach wie vor äusserst günstige Konditionen am Geld- und Kapitalmarkt haben zu einer sehr erfreulichen Entwicklung bei den Passivzinsen beigetragen. Als Erinnerung sei erwähnt, dass die Verwaltungsrechnung 1995 der Gemeinde Visp mittel- und langfristige Schulden von Fr. 77.4 Mio. und Passivzinsen von Fr. 4.438 Mio. aufwies!

Entwicklung der Passivzinsen (in 1'000):



Abschreibungen Verwaltungs- vermögen (Fr. 8.814 Mio.)

Die Abschreibungen werden gemäss Gemeindegesetz mit 10 % des Restbuchwertes vom Verwaltungsvermögen vorgenommen – wobei die Gemeinde Visp Mobilien, Maschinen, Einrichtungen und Fahrzeuge immer direkt zu 100 % abschreibt – gleiches gilt für Investitionen bei nicht mehr aktivierten Positionen. Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen betragen für das Jahr 2017 total Fr. 6.587 Mio., zusätzliche Abschreibungen sind für Investitionen im Verwaltungsgebäude Rathaus (Fr. 0.535 Mio.), die Beteiligung für den Bildungsstandort für Chemiebetriebe (Fr. 0.297 Mio.), die Beteiligung an den Investitionskosten des Kantonalen Strassennetzes (Fr. 0.270 Mio.), die Fussgängerbeziehungen (Fr. 0.600 Mio.), die Sanierung der Pflanztastrasse (Fr. 0.300 Mio.) sowie die Sanierung des Gemeindestrassennetzes (Fr. 0.225 Mio.) vorgesehen. Mit diesen Abschreibungen erreicht der durchschnittlich angewandte Abschreibungssatz auf dem Verwaltungsvermögen einen Wert von 21.15 % und übertrifft damit die gesetzlichen Vorgaben deutlich.

Beiträge ohne Zweckbindung (Fr. 0.959 Mio.)

Damit die Gemeinden ihre Autonomie und ihre finanziellen Verantwortlichkeiten gemäss dem Subsidiaritätsprinzip wahrnehmen können, müssen alle unter ihnen – auch die ärmsten und die strukturell benachteiligten – über ein Minimum an Ressourcen verfügen. Durch den Ausgleichsmechanismus des interkommunalen Finanzausgleichs soll das Ressourcen-Gefälle zwischen den Gemeinden etwas gemildert werden, damit diese ihre Aufgaben ohne eine übermässige Steuerbelastung erfüllen können.

Nach dem neuen System des interkommunalen Finanzausgleichs wird im Jahr 2017 eine Summe von Fr. 61.7 Mio. für die ressourcenarmen und/oder strukturell benachteiligten Gemeinden zur Verfügung stehen. Beim Ressourcenausgleich beteiligen sich die Gemeinden mit Fr. 25.353 Mio. (Kanton Fr. 16.902 Mio.) – der Lastenausgleich von Fr. 19.014 Mio. geht voll zugunsten des Kantons. Für das Jahr 2017 zahlt die Gemeinde Visp einen Beitrag von Fr. 0.768 Mio. an den

interkommunalen Finanzausgleich, Fr. 0.072 Mio. weniger als im Voranschlag 2016. Massgebend für die Berechnung sind die Steuererträge der Jahre 2011 bis 2013.

Eigene Beiträge (Fr. 10.133 Mio.)

Die eigenen Beiträge (Betriebs- und Defizitbeiträge) weisen gegenüber dem Budget 2016 einen Mehraufwand von Fr. 751'900.– auf. Gegenüber der Rechnung 2015 resultiert ein Mehraufwand von Fr. 613'820.61.

Die Gemeinden beteiligen sich an der Lehrerbesehung der obligatorischen Schule mit einer Pauschale, die in der Höhe der jährlichen Durchschnittskosten für einen Schüler liegt. Die Beteiligung der Gemeinde beläuft sich auf maximal einen Drittel der durchschnittlichen Kosten für einen Schüler multipliziert mit der Anzahl Jugendlichen, die auf dem Gemeindegebiet wohnen. Für Visp beläuft sich der Betrag für das Jahr 2017 auf total Fr. 2.523 Mio. (753 Schüler multipliziert mit Fr. 3'350.– pro Schüler).

Rund Fr. 2.199 Mio. der sogenannten „Eigene Beiträge“ dienen der Finanzierung der Sozialsysteme. Diese beinhalten unsere Beteiligungen zur Finanzierung der Betriebsbeiträge an Institutionen für behinderte Menschen, der Ergänzungsleistungen zur AHV/IV, der Sozialhilfe sowie des Kantonalen Beschäftigungsfonds. Die verschiedenen Kosten im Sozialbereich werden im Verhältnis 70 % zugunsten des Kantons und 30 % zugunsten der Gemeinden aufgeteilt.

Gemäss dem neuen Gesetz über die Langzeitpflege geht bei der Finanzierung der Pflegeheime nach Abzug der Beiträge der obligatorischen Krankenpflegeversicherung und der Beteiligung der Versicherten der Restbetrag zugunsten der öffentlichen Hand. Der Kanton beteiligt sich daran mit einem Anteil von 70 % und die Gemeinden mit einem Anteil von 30 %. Für den Anteil der Gemeinden ist der Wohnsitz des Versicherten massgebend. Dabei wird mit einem Betrag von Fr. 18.– pro Pflgetag und Heimbewohner gerechnet – für Visp ergibt dies im Jahr 2017 einen geschätzten Betrag von Fr. 0.5 Mio. Ebenfalls unter den „Eigene Beiträge“ erfasst wird die Garantieverpflichtung gegenüber der BioArk Visp AG im Betrag von Fr. 0.2 Mio. Die Gemeinde Visp beteiligt sich 2017 an einem Kantonalen Konzept zur Bewältigung von einem möglichen Erdbebeneignis (Fr. 0.1 Mio.). Der jährliche Beitrag an die Schwimmbadgenossenschaft von Fr. 0.050 Mio. wird ergänzt durch eine zusätzliche Defizitgarantie in derselben Höhe.

Steuern (Fr. 28.761 Mio.)

Basis für die Budgetierung der Steuern natürlicher Personen (Lohnbezüger sowie Selbstständigerwerbende) bildet das inzwischen definitiv veranlagte Steuerjahr 2014. Dank dem erfreulichen Bevölkerungswachstum seit 2006 konnten die durch Revisionen des Kantonalen Steuergesetzes verursachten Mindererträge bei den Steuern natürlicher Personen wieder mehr oder weniger kompensiert werden – ebenso die Anpassung der Indexierung auf 160 % ab dem Steuerjahr 2009. Die Gemeinde Visp geht bei der Budgetierung davon aus, dass die dritte Etappe der 10. Revision des Steuergesetzes nicht umgesetzt wird. Gegenüber dem Budget 2016 erhöhen sich die Einkommenssteuern um Fr. 0.5 Mio. Gegenüber der Verwaltungsrechnung 2015 beträgt der Mehrertrag erfreuliche Fr. 0.850 Mio. Sowohl bei den Vermögens- als auch bei den Quellensteuern ist gegenüber dem Voranschlag 2016 keine nennenswerte Abweichung festzustellen.

Bei den Steuern juristischer Personen (AG, GmbH, Genossenschaften) ist der Steuerertrag stark von der wirtschaftlichen Entwicklung abhängig und unterliegt enormen Schwankungen. Der grosse Wettbewerbsdruck, aber auch die Frankenstärke haben für die Lonza AG einen grossen Einfluss auf deren Gewinnsteuern. Die letzten Veranlagungen der Lonza AG mahnten uns in der Vergangenheit zu einer eher vorsichtigen Budgetierung. Bei der Budgetierung 2017 geht die Gemeinde Visp aber davon aus, dass die Lonza AG (inklusive die Lonza BioPharma AG) in Zukunft wieder Gewinnsteuern entrichten wird. Das sehr positive Halbjahresergebnis per 30.6.2016 aber auch die aktuellen Informationen vor Ort lassen uns positiv in die Zukunft blicken. Das neue Marktpreismodell bei der Partnerwerkbesteuerung ab dem Steuerjahr 2009 reduziert den Anteil der Gemeindesteuern Visp an den Gewinnsteuern der EnAlpin AG gegenüber dem bisher angewandten Modell erheblich. Aufgrund von Einsparungen sind die Steuerjahre ab 2009 immer noch provisorisch. Bei den übrigen Gesellschaften wird bei der Budgetierung ein Durchschnittswert der vergangenen 3 Steuerjahre angenommen (2012–2014). Gegenüber dem Budget 2016 ist bei den Gewinnsteuern eine positive Abweichung von Fr. 0.2 Mio. festzustellen. Bei den Kapital- und Grundstückssteuern sollten die Vorjahreswerte mehr oder weniger erreicht werden – bedeutend kleinere Schwankungsbreite als bei den Gewinnsteuern.

Nachstehende Grafik zeigt die enorme Schwankungsbreite bei den Steuern juristischer Personen. Natürlich ist dabei der Einfluss der Steuerergebnisse der Lonza AG sowie der EnAlpin AG von zentraler Bedeutung. Der Steuerertrag bei den juristischen Personen beinhaltet die Gewinn-, Kapital- und Grundstückssteuern. Der Steuerertrag juristischer Personen ist für die Gemeinde Visp von grosser Bedeutung, beträgt doch deren Anteil am gesamten Steuervolumen rund 34 %.

Steuern juristischer Personen (in 1'000):



B) Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist eine Zunahme der Bruttoinvestitionen von Fr. 12.389 Mio. auf. An Subventionen und Beiträgen Dritter werden Fr. 1.697 Mio. (u. a. Kantonssubvention Turn- & Spielhalle sowie Anschlussgebühren) der Investitionsrechnung wieder gutgeschrieben. Somit betragen die Nettoinvestitionen für das Jahr 2017 total Fr. 10.692 Mio. Schwerpunkte der Investitionen 2017 bilden die von der Urversammlung genehmigten Projekte „Neubau Eissport- und Eventhalle“ sowie die „Totalsanierung der Turn- und Spielhalle“. Ebenso sind die Investitionen Verwaltungsgebäude Rathaus (Dachsanierung), die Beteiligung als Bildungsstandort für Chemieerberufe sowie die Beteiligung an den Baukosten vom Kantonalen Strassennetz grösser als Fr. 0.3 Mio. Nebenstehende Tabellen geben einen Überblick über die Schwerpunkte der Investitionen für das Jahr 2017.

C) Finanzplanung 2018-2021 (Basis Voranschlag 2017)

Die Finanzplanung bei einer Gemeinde ist mit vielen Ungewissheiten verbunden und somit auch mit einiger Vorsicht zu geniessen. Dennoch hat sich die Finanzplanung in der Vergangenheit als ein wichtiges Führungsinstrument erwiesen. Entlastungsprogramme vom Bund, die anhaltende Tendenz auf Bundes- und Kantonebene Steuern zu senken (zugunsten von Familien und Wirtschaft) sowie die stetig zunehmende Aufgabenteilung zwischen Bund, Kanton und Gemeinden mit ungewisser Kostenfolge werden die Finanzlage der Gemeinde in Zukunft wesentlich mitbestimmen.

Die Finanzplanung bis 2021 zeigt, dass bei den **Steuern natürlicher Personen** ein jährliches Wachstum von ca. 1.5 % angenommen wird. In der Planungsperiode ist **keine weitere automatische Indexierung** und die Beibehaltung des Steuerkoeffizienten von 1.1 vorgesehen. Im Weiteren werden keine neuen Steuererleichterungen bei den Lohnbezüger

Investitionsrechnung brutto/netto (1)

in Mio. Fr.

Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen	Netto
Eissport- und Eventhalle	3.100	0.000	3.100
Totalsanierung Turn- u. Spielhalle	3.200	0.860	2.340
Investitionen Verwaltungsgebäude/Rathaus	0.594	0.000	0.594
Beteiligung Bildungsstandort für Chemieerberufe	0.330	0.000	0.330
Beteiligung Baukosten kantonales Strassennetz	0.300	0.000	0.300
Raumplanung	0.270	0.000	0.270
Sanierung Gemeindestrassennetz	0.250	0.000	0.250
Sepp Blatter Schulhaus/Storen-Fernwärme	0.240	0.000	0.240
Erschliessung Visp West, Fuss- und Veloweg	0.230	0.000	0.230
Investitionen Abwasserversorgung	0.725	0.500	0.225
Zwischentotal	9.239	1.360	7.879

Investitionsrechnung brutto/netto (2)

in Mio. Fr.

Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen	Netto
Übertrag	9.239	1.360	7.879
Investitionen Fernwärmenetz Visp West	0.240	0.035	0.205
Ausbau Beleuchtung Gemeindestrassen	0.200	0.000	0.200
Visp-Bike / Diverse Massnahmen	0.200	0.000	0.200
Forststrasse Eyholzerwald / Mitfinanzierung	0.180	0.000	0.180
EDV (u. a. neue Gemeindesoftware)	0.170	0.000	0.170
Sanierung Grunddächerstrasse Eyholz	0.170	0.000	0.170
Sanierung Grosse Grundkanal	0.160	0.000	0.160
Investitionen Erholungsraum	0.143	0.000	0.143
Diverse Investitionen	1.687	0.302	1.385
Total	12.389	1.697	10.692

und Selbstständigerwerbenden erwartet. Bei den **Steuern juristischer Personen** wird angenommen, dass die **Unternehmenssteuerreform III** ab 2019 in Kraft treten wird. Markant tiefere Gewinnsteuersätze aber auch die Abschaffung der Grundstücksteuer auf Maschinen (Produktion) werden die Steuererträge bei den juristischen Personen massiv negativ beeinflussen! Bei den Entgelten (Gebühren) wird eine jährliche Erhöhung von Fr. 20'000.- in die Finanzplanung aufgenommen. Der Spielraum nach oben scheint bei den Entgelten tarifmässig begrenzt und beschränkt sich auf das Bevölkerungs- bzw. Verbrauchswachstum.

Auf der **Aufwandseite** ist beim Personalaufwand ein jährlicher Zuwachs von 2 % enthalten. Mit einer jährlichen Erhöhung von Fr. 0.180 Mio. sollte die eine oder andere personelle Verstärkung möglich sein. Beim Sachaufwand muss das Ziel sein, die Kosten mindestens auf heutigem Niveau einzudämmen. Die Passivzinsen werden aufgrund der namhaften Neuverschuldung in den Jahren bis 2019 (Neubau der Eissport- und Eventhalle) bis zum Ende der Planungsperiode um über 40 % oder auf Fr. 0.983 Mio. (Budget 2017: Fr. 0.690 Mio.) anwachsen.

Die Finanzplanung 2021 zeigt, dass sich der **Cashflow** in den nächsten Jahren bei einer Annahme der Unternehmenssteuerreform III um ca. Fr. 2 Mio. reduziert und sich bei rund Fr. 7.5 Mio. einpendeln sollte. Ein Wert auf den die Gemeinde Visp in naher Zukunft mindestens angewiesen sein wird. In der Finanzplanung wird nebst den Investitionen bei der Basisinfrastruktur (Schulen, Wasser, Abwasser, Erschliessungen etc.) auch der **Neubau einer Eissport- und Eventhalle** abgebildet. Ein Projekt von Fr. 35.5 Mio. dem das Visper Volk an der Abstimmung vom 27.11.2016 mit einem

überwältigenden JA-Anteil von 75.19 % zugestimmt hat. Der mehrheitliche Anteil der Finanzierung wird die Gemeinde übernehmen. Das gesamte Engagement der Gemeinde Visp sollte eine Neuverschuldung von Fr. 19 Mio. nicht überschreiten (weitere Finanzierung der Gemeinde via Bodenverkauf der Litternahalle und über den laufenden Cashflow). Die Finanzplanung 2018-2021 weist folgende Kennzahlen auf (Beträge in 1'000):

	2018	2019	2020	2021
Cashflow	9'871	7'867	7'690	7'533
Nettoinvestitionen	25'800	9'300	7'500	7'000
Finanzierungsüberschuss			190	533
Finanzierungsfehlbetrag	15'929	1'433		

D) Antrag an die Urversammlung

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2017 an seiner Sitzung vom 11. Oktober 2016 einstimmig genehmigt. Der Urversammlung vom 7. Februar 2017 wird beantragt, dem Voranschlag 2017 mit einem Cashflow von Fr. 9'123'200.--, einem Ertragsüberschuss von Fr. 309'200.--, Nettoinvestitionen von Fr. 10'692'000.-- und einem Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 1'568'800.-- zuzustimmen. Die kumulierte Indexierung gemäss Art. 178 Abs. 5 und 6 des Steuergesetzes (StG) vom 10. März 1976 der Gemeindesteuern 2017 wird auf 160 % festgesetzt.

Finanzplanung bis 2021

Resultate	Rechnung					Budget		Finanzplanung			
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Ertrag Laufende Rechnung	40'067	35'636	36'824	37'739	38'635	37'937	38'404	39'210	38'020	38'330	38'640
Steuern	27'579	25'679	26'224	26'315	28'433	28'256	28'761	29'550	28'340	28'630	28'920
Regalien und Konzessionen	518	526	509	504	541	507	510	510	510	510	510
Vermögenserträge	1'587	1'379	1'152	1'593	1'209	1'055	1'048	1'050	1'050	1'050	1'050
Entgelte	6'057	6'033	6'115	7'286	6'010	5'880	5'860	5'880	5'900	5'920	5'940
Rückentgelt von Gemeinwesen	805	554	545	627	772	784	798	790	790	790	790
Beiträge für eigene Rechnung	3'521	1'467	2'227	1'414	1'582	1'447	1'427	1'430	1'430	1'430	1'430
Entnahmen Spezialfinanzierung	0	0	52	0	88	8	0	0	0	0	0
Aufwand Laufende Rechnung	32'219	27'060	27'825	29'634	28'579	28'599	29'281	29'339	30'153	30'640	31'107
Personalaufwand	13'463	7'590	7'866	8'249	8'631	8'757	9'821	9'200	9'385	9'570	9'760
Sachaufwand	8'706	6'825	7'041	6'942	6'820	7'142	7'831	7'080	7'130	7'180	7'230
Passivzinsen	1'369	1'136	1'121	909	923	875	690	715	964	886	983
Anteile und Beiträge (Finanzausgleich)	786	1'441	1'534	1'563	1'323	1'022	959	890	1'190	1'390	1'590
Entschädigungen an Gemeinwesen	1'919	1'339	1'067	1'999	1'137	1'182	1'130	1'150	1'150	1'150	1'150
Eigene Beiträge	5'802	8'565	8'824	9'226	9'519	9'381	10'132	10'032	10'062	10'092	10'122
Einslage Spezialfinanzierung	99	0	244	1'432	81	138	196	150	150	150	150
Abschreibungen Finanzvermögen	75	164	188	214	145	102	122	122	122	122	122
Selbstfinanzierungsmarge in % des Ertrages	7.848	8.576	8.999	8.105	10.056	9.338	9.123	9.871	7.867	7.690	7.533
Abschreibungen Verwaltungvermögen	7'318	8'362	8'603	7'917	9'465	9'029	8'814	9'500	7'500	7'500	7'500
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	530	214	396	188	591	309	309	371	367	190	33
Investitionsrechnung	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Total der Ausgaben	7'744	11'274	13'530	13'817	10'475	12'131	12'389	27'300	15'800	9'000	8'500
Total der Einnahmen	2'916	2'596	3'276	3'014	2'390	4'008	1'697	1'500	10'500	1'500	1'500
Nettoinvestitionen	4'828	8'678	10'254	10'803	8'085	8'123	10'692	25'800	9'300	7'500	7'000
Finanzierung der Investitionen	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Selbstfinanzierungsmarge	7'848	8'576	8'999	8'105	10'056	9'338	9'123	9'871	7'867	7'690	7'533
Nettoinvestitionen	4'828	8'678	10'254	10'803	8'085	8'123	10'692	25'800	9'300	7'500	7'000
Finanzierungsüberschuss (+) -fehlbetrag (-)	3'020	-102	-1'255	-2'698	1'971	1'215	-1'569	-15'929	-1'433	190	533

Protokoll der Urversammlung vom 24. Mai 2016

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Pünktlich um 19 Uhr eröffnet Gemeindepräsident *Niklaus Furger* im Foyer des Kultur- und Kongresszentrums La Poste die Urversammlung und heisst alle Bürgerinnen und Bürger, welche durch ihr Erscheinen das Interesse an den Belangen unserer Gemeinde bekunden, herzlich willkommen. Speziell begrüsst er im Namen des vollzählig anwesenden Gemeinderates Daniel Zenhäusern von der Zenhäusern Treuhand AG als Vertreter der Revisionsstelle.

Begleitet von einem auf der Leinwand erscheinenden prägnanten Willkommensbild zur Entwicklung in Visp West leitet Präsident *Furger* zu den Geschäften über. Er präsentiert die ordentlichen Traktanden der Rechnungsversammlung, weist auf die zur Kenntnis zu nehmenden Bauabrechnungen hin sowie auf die zu genehmigenden Quartierpläne und gibt die vorgesehenen Orientierungen zu verschiedenen interessierenden Gemeindegeschäften bekannt.

Angesichts dieser ordentlich befrachteten Traktandenliste schreitet der *Vorsitzende* direkt zur Sache und stellt fest, dass die Urversammlung form- und fristgerecht 20 Tage im Voraus einberufen wurde, so auch im Amtsblatt Nr. 17 vom 22. April 2016, und dass in der Sonderausgabe der *vaz* vom 13. Mai 2016 die einschlägigen Unterlagen zu den vorgeschlagenen Geschäften publiziert wurden sowie ebenso auf der Gemeinde zur Einsicht auflagen. Zur ordentlich veröffentlichten Traktandenliste sind bei der Verwaltung keine Einwände eingegangen.

Die Herren *Bruno Anthenien* und *Hans-Peter Heinzmann* werden als Stimmenzähler vorgeschlagen. Die Anwesenden stimmen ohne Einwände diesem Vorschlag per Akklamation zu.

Die damit für die vorgeschlagenen Geschäfte beschlussfähig und von 213 Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern besuchte Urversammlung schreitet zur Behandlung der folgenden traktandierten Geschäfte:

2. Protokoll der Urversammlung vom 24. November 2015: Genehmigung

Das Protokoll der Urversammlung vom 24. November 2015 ist in der *visper* allgemeinen zeitung Nr. 5A vom 13. Mai 2016, welche allen Haushaltungen zugestellt worden ist, auf den Seiten 10 bis 15 abgedruckt. Dieses von Gemeindeschreiber Thomas Anthamatten verfasste Protokoll wird vom *Gemeindepräsidenten* zur Diskussion gestellt; es gibt jedoch weder zu Bemerkungen noch zu

Präsentation des Voranschlags 2017

Laufende Rechnung

Ergebnis vor Abschreibungen

	Voranschlag 2017	Voranschlag 2016	Rechnung 2015
Aufwand	Fr. 29'331'200.00	28'649'000.00	28'638'212.37
Ertrag	Fr. 38'454'400.00	37'987'350.00	38'694'578.06
Selbstfinanzierungsmarge	Fr. 9'123'200.00	9'338'350.00	10'056'365.69

Ergebnis nach Abschreibungen

Selbstfinanzierungsmarge	Fr. 9'123'200.00	9'338'350.00	10'056'365.69
Ordentliche Abschreibungen	Fr. 6'587'000.00	6'325'000.00	5'825'547.08
Zusätzliche Abschreibungen	Fr. 2'227'000.00	2'704'000.00	3'640'000.00
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	Fr. -	-	-
Ertragsüberschuss	Fr. 309'200.00	309'350.00	590'818.61

Investitionsrechnung

Ausgaben	Fr. 12'389'000.00	12'131'000.00	10'475'164.98
Einnahmen	Fr. 1'697'000.00	4'008'000.00	2'389'624.45
Nettoinvestitionen	Fr. 10'692'000.00	8'123'000.00	8'085'540.53

Finanzierung

Selbstfinanzierungsmarge	Fr. 9'123'200.00	9'338'350.00	10'056'365.69
Nettoinvestitionen	Fr. 10'692'000.00	8'123'000.00	8'085'540.53
Finanzierungsfehlbetrag	Fr. -1'568'800.00		
Finanzierungsüberschuss		1'215'350.00	1'970'825.16

Gesamtübersicht

Kostenvoranschlag 2017 Gesamtübersicht	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
LAUFENDE RECHNUNG						
Total des Aufwandes (inkl. Abschreibungen)	38'145'200.00	38'454'400.00	37'678'000.00	37'987'350.00	38'103'759.45	38'694'578.06
Total des Ertrages						
Ertragsüberschuss	309'200.00	-	309'350.00	-	590'818.61	-
Aufwandüberschuss	-	-	-	-	-	-
Total	38'454'400.00	38'454'400.00	37'987'350.00	37'987'350.00	38'694'578.06	38'694'578.06
INVESTITIONSRECHNUNG						
a) Nettoinvestitionen						
Total der Ausgaben	12'389'000.00		12'131'000.00		10'475'164.98	
Total der Einnahmen		1'697'000.00		4'008'000.00		2'389'624.45
Nettoinvestitionen	12'389'000.00	10'692'000.00	8'123'000.00	8'123'000.00	10'475'164.98	8'085'540.53
Total	12'389'000.00	12'389'000.00	12'131'000.00	12'131'000.00	10'475'164.98	10'475'164.98
b) Finanzierung						
Übertrag der Nettoinvestitionen	10'692'000.00		8'123'000.00		8'085'540.53	
Übertrag der ord. Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		6'587'000.00		6'325'000.00		5'825'547.08
Übertrag der zus. Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		2'227'000.00		2'704'000.00		3'640'000.00
Übertrag der Abschreibungen des Bilanzfehlbetrages		-		-		-
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		309'200.00		309'350.00		590'818.61
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung		-		-		-
Finanzierungsüberschuss			1'215'350.00		1'970'825.16	
Finanzierungsfehlbetrag		1'568'800.00				
Total	10'692'000.00	10'692'000.00	9'338'350.00	9'338'350.00	10'056'365.69	10'056'365.69
c) Kapitalveränderung						
Übertrag des Finanzierungsüberschusses		-		1'215'350.00		1'970'825.16
Übertrag des Finanzierungsfehlbetrages	1'568'800.00					
Übertrag der Investitionsausgaben		12'389'000.00		12'131'000.00		10'475'164.98
Übertrag der Investitions-einnahmen	1'697'000.00		4'008'000.00		2'389'624.45	
Übertrag der Abschreibungen	8'814'000.00		9'029'000.00		9'465'547.08	
Zunahme d. Nettovermögens	309'200.00	309'200.00	309'350.00	309'350.00	590'818.61	590'818.61
Abnahme d. Nettovermögens	-	-	-	-	-	-
Total	12'389'000.00	12'389'000.00	13'346'350.00	13'346'350.00	12'445'990.14	12'445'990.14

Protokoll 24. Mai 2016 – Fortsetzung

Abänderungen Anlass und wird von den Anwesenden ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen einstimmig genehmigt.

3. Verwaltungsrechnung 2015 und Bericht der Revisoren: Beschlussfassung

Verwaltungsrechnung 2015

Gemeindepräsident *Niklaus Furgerver* weist auf die den Anwesenden vorliegende Verwaltungsrechnung 2015. Nach seinem erläuternden Vorwort enthält diese den die wichtigsten Positionen der Rechnung kommentierenden Finanzbericht zusammen mit den Finanzkennzahlen. Danach wird das Jahresergebnis 2015 präsentiert, welches mit einer Gesamtübersicht aufwartet und in der Folge die Details der Laufenden Rechnung 2015 nach Funktionen und Arten, der Investitionsrechnung 2015 und der Bestandesrechnung mit Anhang per 31. Dezember 2015 wiedergibt. Weiter ist die Verwaltungsrechnung 2015 mitsamt den Erläuterungen ebenfalls der Sonderausgabe der *vaz* Nr. 5A vom 13. Mai 2016 auf den Seiten 2 bis 23 vollständig und mit ergänzenden Grafiken zu entnehmen. Anhand von Übersichten und Tabellen präsentiert der *Gemeindepräsident* eine verständliche Kurzfassung der Verwaltungsrechnung 2015, die mit einem Finanzierungsüberschuss von Fr. 1.971 Mio. markant um insgesamt Fr 2.060 Mio. besser als im Budget vorgesehen abschliesst, und gibt ergänzende Erklärungen ab.

Die Laufende Rechnung weist einen Ertrag von Fr. 38.694 Mio. und einen Aufwand von Fr. 28.638 Mio. aus. Dies ergibt eine Selbstfinanzierungsmarge von Fr. 10.056 Mio. Mit diesem Cashflow konnten ordentliche Abschreibungen von Fr. 5.825 Mio. und zusätzliche Abschreibungen von Fr. 3.640 Mio. getätigt werden. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung beläuft sich auf Fr. 590'818.61. Die Investitionsrechnung weist



Laufende Rechnung

Kostenvorschlag 2017 Übersicht Laufende Rechnung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ALLGEMEINE VERWALTUNG SALDO	2'740'900	288'700	2'755'600	281'700	2'852'631.47	388'377.85
ÖFFENTLICHE SICHERHEIT SALDO	3'719'100	1'777'700	3'503'000	1'738'750	3'269'984.17	1'778'259.83
BILDUNG SALDO	5'844'700	969'500	5'639'400	970'800	5'473'239.50	958'451.50
KULTUR, FREIZEIT, KULTUS SALDO	5'256'900	995'000	5'114'200	1'088'000	5'109'427.19	1'185'197.31
GESUNDHEIT SALDO	680'000	0	642'000	0	630'782.00	0.00
SOZIALE WOHLFAHRT SALDO	3'589'100	0	3'496'600	25'000	3'499'500.00	4'943.05
VERKEHR SALDO	3'720'900	1'558'200	3'673'800	1'543'200	3'766'156.24	1'615'543.20
UMWELT UND RAUMORDNUNG SALDO	2'980'800	2'743'500	2'931'000	2'762'700	2'844'145.98	2'713'630.71
VOLKSWIRTSCHAFT SALDO	1'011'900	165'300	813'400	130'300	886'783.10	234'753.83
FINANZEN UND STEUERN SALDO	8'600'900	29'956'500	9'109'000	29'446'900	9'771'109.80	29'815'420.78
TOTAL AUFWAND	38'145'200		37'678'000		38'103'759.45	
TOTAL ERTRAG		38'454'400		37'987'350		38'694'578.06
ERTRAGSÜBERSCHUSS	309'200		309'350		590'818.61	

Kostenvorschlag 2017 Laufende Rechnung nach Funktionen	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'740'900	288'700	2'755'600	281'700	2'852'631.47	388'377.85
Legislative	54'500	0	47'000	0	65'936.00	0.00
Drucksachen, Publikationen	9'500		8'000		0.00	
Entschädigung Wahlbüro	12'000		11'000		13'408.70	
Spesen Urversammlung	12'000		8'000		7'443.00	
Porti, Versandspesen	10'000		9'000		14'240.00	
Treuhand & Revisionskosten	11'000		11'000		10'844.30	
Unterstützungskomitee						
3. Rhonekorrektur	0		0		20'000.00	
Exekutive	603'600	20'000	620'100	18'000	682'218.00	21'800.00
Besoldung u. Spesen Präsidium	108'500		108'500		108'437.75	
Entschädigung Gemeinderat	236'100		236'100		236'100.00	
Kommissionen	50'000		60'000		37'768.40	
Gemeindeführungsstab & Sicherheitsdienst	10'000		10'000		8'380.00	
Sozialversicherungsbeiträge	29'500		29'000		29'653.65	
Vorsorge- und Pensionskasse	14'000		15'500		13'511.10	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	5'500		6'000		5'317.70	
Anlässe, Veranstaltungen, Empfänge	100'000		100'000		108'121.40	
Agglomeration Brig-Visp-Naters	50'000		50'000		48'528.00	
Führungscockpit für Gemeinden	0		5'000		0.00	
Unterstützung Eidg. Schützenfest Wallis 2015	0		0		86'400.00	
Entschädig. aus VR-Honoraren		20'000		18'000		21'800.00
Allgemeine Verwaltung	891'000	19'500	923'500	18'500	927'470.77	42'923.45
Besoldung Verwaltungspersonal	320'000		318'000		368'768.05	
Sozialversicherungsbeiträge	31'000		30'500		35'819.70	
Vorsorge- und Pensionskasse	37'000		36'500		47'656.05	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	8'000		8'000		9'057.40	
Sonstige Personalkosten	65'000		65'000		61'643.65	
Aus- & Weiterbildung Personal	70'000		95'000		73'196.25	
Büromaterial & Drucksachen	40'000		45'000		36'658.30	
visper allgemeine zeitung / vispinfo	80'000		80'000		82'858.90	
Publikationen, Budget, Rechnung	25'000		25'000		24'635.55	
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	10'500		5'000		2'127.50	
Unterhalt Mobiliar, Maschinen	10'000		10'000		5'299.00	
Telefongebühren	10'000		12'000		7'683.55	
Haftpflichtversicherung	36'000		36'000		33'349.90	
Sachversicherungen	500		500		479.40	
Porto- & Postkontospesen	85'000		85'000		83'022.32	
Arbeiten Dritter	15'000		25'000		8'487.55	
Kommunikation / Internet	13'000		12'000		11'830.85	
Beiträge	35'000		35'000		34'896.85	
Kanzlei- & Amtsgebühren		5'000		5'000		4'430.00
Vergütung für Verwaltungsarbeit		2'000		1'000		2'240.00
Einbürgerungsgebühren		12'500		12'500		12'700.00
Leistungen Personalversicherungen		0		0		23'553.45

Protokoll 24. Mai 2016 – Fortsetzung

Einnahmen von Fr. 2.389 Mio. und Ausgaben von Fr. 10.475 Mio. aus. Die Nettoinvestitionen belaufen sich demnach auf Fr. 8.085 Mio. Die Laufende Rechnung vor Abschreibungen und die Investitionsrechnung zusammen sind damit mehr als ausgeglichen und weisen einen Finanzierungsüberschuss von Fr. 1.971 Mio. aus. Die Bilanzsumme beläuft sich per 31. Dezember 2015 auf Fr. 57.858 Mio.; die mittel- und langfristigen Schulden erhöhten sich um Fr. 1.240 Mio. und betragen per Ende 2015 nunmehr Fr. 33.803 Mio. Insgesamt beträgt das Fremdkapital in Berücksichtigung der um Fr. 1.882 Mio. zugenommenen Bruttoverschuldung nun Fr. 43.300 Mio. und das Eigenkapital erreicht inzwischen Fr. 12.237 Mio.; die Nettoverschuldung der Gemeinde ist auf Fr. 17.066 Mio. gesunken, was eine Pro-Kopf-Verschuldung von nur mehr Fr. 2'274.87 ergibt, die tiefste in den letzten 25 Jahren.

Der *Gemeindepräsident* verweist besonders auf das erneut recht hohe Investitionsvolumen (bspw. Glasfasernetz, Schulanlage Sand, Verwaltungsgebäude mit Rathaussaal, Wasserversorgung, Fernwärmenetz, Camping Mühle u. a. m.) und auf die entgegen dem Budget ausgebliebene Neuverschuldung, was neben den Investitionseinnahmen durch einen sehr hohen Cashflow von Fr. 10.056 Mio. erreicht werden konnte, der letztlich um Fr. 2.041 Mio. über Budget und erst zum fünften Mal über der Grenze von Fr. 10 Mio. liegt. Die Finanzierung der bedeutenden Investitionen durch selbsterarbeitete Mittel ist umso bemerkenswerter, als dass die Ertragssteuern der Lonza AG sowie der EnAlpin AG auch für 2015 vollends ausfielen. Die Hauptgründe für das erneut erfreuliche Ergebnis liegen in den Steuererträgen der übrigen juristischen sowie der natürlichen Personen, in den ausserordentlichen Steuereinnahmen aufgrund der abgeschlossenen Vereinbarung mit der Lonza BioPharma AG, in höheren Vermögenserträgen, in diversen Minderaufwänden sowie in der guten Budgetdisziplin in allen Ressorts und Betrieben. Er gibt weiter zu bedenken, dass die getroffenen Massnahmen inzwischen bei den Spezialfinanzierungen zu einem vollen Deckungsgrad führen und sich die Belastung durch die Passivzinsen auf ein tiefes Niveau zurückgebildet hat. *Präsident Furger* hebt hervor, dass es im vergangenen Verwaltungsjahr 2015 erneut gelungen ist, beachtliche Bruttoinvestitionen von Fr. 10.5 Mio. zu



Kostenvorschlag 2017 Laufende Rechnung nach Funktionen	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Finanzen und Informatik	702'500	132'000	703'500	128'000	695'345.00	142'301.00
Besoldung Verwaltungspersonal	500'000		500'000		496'770.15	
Sozialversicherungsbeiträge	48'500		48'500		48'252.95	
Vorsorge- und Pensionskasse	58'500		59'000		58'535.00	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	12'500		13'000		12'201.30	
Lizenzkosten EDV-Software	40'000		40'000		36'071.25	
Inkassospesen	40'000		40'000		39'993.05	
Wartung u. Unterhalt Informatik	3'000		3'000		3'521.30	
Vergütung für Verwaltungsarbeit		90'000		86'000		90'531.35
Inkassogebühren		42'000		42'000		51'769.65
Bauverwaltung	376'100	84'000	335'800	83'000	364'630.30	148'903.40
Besoldung Verwaltungspersonal	250'000		226'000		234'230.95	
Sozialversicherungsbeiträge	24'000		22'000		22'751.65	
Vorsorge- und Pensionskasse	32'000		24'000		28'948.65	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'000		5'500		5'753.00	
Drucksachen und diverse Kosten	15'000		10'000		12'208.25	
Baubewilligungen	7'500		7'500		7'503.55	
Telefongebühren	5'000		5'000		415.40	
Sachversicherungen	1'600		800		1'724.20	
Gebühren Kanton für Baubewilligung	35'000		35'000		51'094.65	
Baubewilligungen		70'000		70'000		123'350.00
Vergütung für Verwaltungsarbeit		9'000		8'000		13'025.00
Leistungen Personalversicherungen		0		0		12'328.40
Rückerstattungen Dritter		4'000		4'000		0.00
Baubussen		1'000		1'000		200.00
Leistungen für Pensionierte	15'000	0	18'000	0	26'713.85	0.00
Teuerungszulage für Rentner	15'000		15'000		14'713.85	
Überbrückungsrenten bei vorzeitiger Pensionierung	0		3'000		12'000.00	
Verwaltungsgebäude Rathaus	98'200	33'200	107'700	34'200	90'317.55	32'450.00
Mobilien, Maschinen, Einrichtungen	5'000		5'000		5'431.20	
Wasser, Energie, Heizmaterial	30'000		30'000		31'264.90	
Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		766.60	
Baulicher Unterhalt	10'000		20'000		2'346.45	
Unterhalt Mobilien, Maschinen, Einrichtungen	8'000		8'000		5'965.05	
Sachversicherungen	7'200		7'700		7'569.95	
Reinigungsdienst Rathaus	37'000		36'000		36'973.40	
Mieterträge		26'000		27'000		25'250.00
Raumnebenkosten, Anteil Dritter		7'200		7'200		7'200.00
ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	3'719'100	1'777'700	3'503'000	1'738'750	3'269'984.17	1'778'259.83
Grundbuch, Kataster	26'000	28'000	26'000	28'000	46'278.90	37'722.55
Nachführungsgeometer	20'000		20'000		45'278.90	
Digitalisierung Grundbuchpläne	5'000		5'000		0.00	
Schatzungskosten	1'000		1'000		1'000.00	
Registerhaltergebühren		13'000		13'000		12'070.00
Eigentümerbeitrag		15'000		15'000		25'652.55
Nachführungsgeometer						
Einwohner- & Fremdenkontrolle	302'500	155'000	299'000	155'000	274'603.75	156'472.70
Besoldung Verwaltungspersonal	186'000		185'000		168'350.50	
Sozialversicherungsbeiträge	18'000		18'000		16'352.45	
Vorsorge- und Pensionskasse	24'000		21'000		20'789.50	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	4'500		5'000		4'134.90	
Gebühren Kanton Fremdenkontrolle	70'000		70'000		64'976.40	
Kanzlei- & Amtsgebühren		155'000		155'000		156'472.70
Gemeindepolizei	1'209'500	312'000	1'105'000	297'000	1'043'383.90	313'041.63
Besoldung Ortpolizei	902'000		843'000		796'338.30	
Sozialversicherungsbeiträge	87'000		82'000		77'351.05	
Vorsorge- und Pensionskasse	99'500		102'000		92'881.75	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	22'500		23'000		19'559.05	
Dienstkleider & Ausrüstung	22'000		12'000		13'040.35	
Sonstige Personalkosten	45'000		0		0.00	
Büromaterial & Drucksachen	2'500		14'500		2'257.50	
Verbrauchsmaterialien	5'500		5'500		5'307.90	
Unterhalt Mobilien, Maschinen	16'000		16'000		29'549.95	
Porti, Telefon, Postkonto	5'000		5'000		5'198.05	
Sachversicherungen	2'500		2'000		1'900.00	
Diverse Gebühren		12'000		12'000		8'128.50
Polizeibussen		300'000		285'000		304'913.13
Ausnüchterungszellen	48'100	38'000	48'100	38'250	52'434.50	35'658.45
Miete Lokalität	28'200		28'200		28'200.00	
Sicherheitsdienst	19'000		19'000		23'604.50	
Reinigungskosten	900		900		630.00	
Benützungsgebühren		5'000		5'000		2'000.00
Beteiligung Gemeinden Brig-Glis / Naters		32'000		32'000		33'658.45
Beteiligung übrige Gemeinden		1'000		1'250		0.00
Gerichte	219'400	0	225'000	0	215'407.35	0.00
Besoldung Abwärtspersonal	11'200		11'200		11'115.00	
Sozialversicherungsbeiträge	1'100		1'200		1'079.65	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	300		300		273.00	
Nebenkosten Bezirksgericht	15'000		15'000		13'333.85	
Nebenkosten Staatsanwaltschaft	9'500		9'500		9'180.65	
Miete für das Bezirksgericht	72'000		72'000		72'000.00	
Miete Staatsanwaltschaft	91'800		97'800		90'040.00	
Reinigungsdienst Burgenerhaus	18'500		18'000		18'385.20	

Protokoll 24. Mai 2016 – Fortsetzung

tätigen, mit Fr. 10.1 Mio. eine Selbstfinanzierungsmarge von sehr guten 26.1 % des Ertrages auszuweisen, die Verschuldung netto um Fr. 1.964 Mio. abzubauen und die sehr gute Budgetdisziplin in allen Ressorts und Betrieben beizubehalten. Eine gute Liquidität und die verhältnismässig tiefe Pro-Kopf-Verschuldung von Fr. 2'275.– seien weitere Kennzeichen für eine nachhaltige Gesundung der Finanzlage der Gemeinde Visp. Inzwischen liegen denn auch die Kennzahlen nach den Vorgaben des Kantons bei genügenden Abschreibungen und einer kleinen Verschuldung beim Prädikat sehr gut.

Revisorenbericht

Nach Art. 85 GemGerstattet die ernannte Revisionsstelle alljährlich Bericht zur Buchführung und zur Jahresrechnung der Gemeinde.

Die Zenhäusern Treuhand AG aus Visp, welche bei der eidg. Revisionsaufsichtsbehörde RAB registriert ist, wurde an der Urversammlung vom 21. Mai 2013 als Revisionsstelle der Gemeinde Visp für die Amtsperiode 2013 bis 2016 gewählt.

Namens dieser Revisionsstelle dankt *Daniel Zenhäusern* für das geschenkte Vertrauen und trägt den schriftlich vorliegenden Bericht der Revisionsstelle vom 16. März 2016 vor, der sowohl auf den Seiten 67 und 68 der Verwaltungsrechnung 2015 als auch in der Sonderausgabe der vaz auf den Seiten 8 und 9 abgebildet ist. Daniel Zenhäusern und Simone Minnig haben für die Revisionsstelle die per 31. Dezember 2015 abgeschlossene Verwaltungsrechnung im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Die *Revisionsstelle* bestätigt der Urversammlung, dass die Buchführung und die Rechnung sowie die Bewertung der Beteiligungen den gesetzlichen Bestimmungen und Reglementen entsprechen. Bei der vollumfänglichen Wiedergabe des Berichtes vom 16. März 2016 wird ebenfalls auf das in der Finanzverwaltung eingeführte interne Kontrollsystem IKS hingewiesen und danach die vorliegende Jahresrechnung zur Genehmigung empfohlen.

Genehmigung

Weder zur Verwaltungsrechnung 2015 noch zum Bericht der Revisionsstelle wird das Wort verlangt. Der Gemeinderat hat seinerseits an der Sitzung vom 29. März 2016 die Verwaltungsrechnung 2015 einstimmig genehmigt und beantragt daher ebenfalls die Annahme der Rechnung.

Die Verwaltungsrechnung 2015 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 590'818.61 und einem Eigenkapital von Fr. 12'237'097.93 wird mit 210 Ja-Stimmen sowie ohne Gegenstimme und ohne bekundete Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Gemeindepräsident *Niklaus Furger* dankt dem Vertreter der Revisionsstelle für die umfassende Prüfung der Rechnung und für die geleistete Arbeit.

Kostenvorschlag 2017 Laufende Rechnung nach Funktionen	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kindes- und Erwachsenen- schutzbehörde (KESB)	219'800	117'000	206'200	109'000	188'986.37	110'434.20
Löhne Verwaltungspersonal	164'000		151'500		141'410.80	
Sozialversicherungsbeiträge	16'000		14'500		13'434.00	
Vorsorge- und Pensionskasse	16'500		15'000		14'479.30	
Unfall- und Kranken-						
versicherungsbeiträge	5'000		4'500		3'702.02	
Aus- und Weiterbildung	2'000		3'000		398.00	
Büromaterial & Drucksachen	4'000		3'200		3'987.85	
Möbilien, Maschinen,						
Einrichtungen	2'000		2'000		1'285.10	
Wartung und Programm-						
anpassungen Informatik	5'300		7'500		7'144.50	
Dienstleistungen Dritter						
(Experten)	3'000		3'000		1'837.00	
Telefongebühren	2'000		2'000		1'307.80	
Gebühren für Amtshandlungen		45'000		40'000		54'521.45
Beteiligung der Mitglieder-		72'000		69'000		55'912.75
gemeinden						
Feuerwehr Region Visp	610'500	355'000	594'000	335'000	481'850.15	310'731.90
Besoldung Feuerwehr	330'000		315'000		229'002.40	
Besoldung Sicherheits-						
beauftragter	0		18'000		22'463.70	
Sozialversicherungsbeiträge	11'000		11'000		2'182.00	
Vorsorge- und Pensionskasse	13'000		13'000		2'605.80	
Unfall- und Kranken-						
versicherungsbeiträge	3'000		3'000		551.75	
Sonstige Personalkosten	38'000		38'000		41'106.45	
Büromaterial & Drucksachen	6'000		6'000		6'016.10	
Ankauf Material / Ausrüstung						
Jugendfeuerwehr	0		2'000		0.00	
Wasser, Energie & Heizmaterial	27'000		27'000		5'027.30	
Verbrauchsmaterialien &						
Ausrüstung	56'000		50'000		45'901.85	
Betriebsstoffe Fahrzeuge	9'500		9'500		7'030.60	
Baulicher Unterhalt	23'000		3'000		15'967.90	
Unterhalt Möbilien, Maschinen,						
Fahrzeuge	55'000		55'000		56'410.80	
Telefon & Porti & Alarm	13'500		12'500		11'907.30	
Sachversicherungen	23'500		29'000		25'991.05	
Löschkosten Einsätze Dritter	0		0		4'052.15	
Unterhalt Brandbekämpfungs-						
anlage Visperterminen	2'000		2'000		5'633.00	
Feuerwehersatzgebühren		124'000		124'000		129'249.25
Rückerstattungen Dritter		20'000		20'000		11'920.00
Rückerstattungen Gemeinden		10'000		8'000		13'790.00
Kantonsbeitrag		83'000		77'000		69'000.00
Beteiligung Mitgliedsgemeinden		118'000		106'000		86'772.65
Schiessstand	209'500	15'000	222'800	15'000	223'791.65	12'730.50
Besoldung Abwärtspersonal	29'000		22'800		23'031.55	
Sozialversicherungsbeiträge	2'800		2'200		2'237.15	
Vorsorge- und Pensionskasse	2'500		0		0.00	
Unfall- und Kranken-						
versicherungsbeiträge	700		600		565.70	
Wasser, Energie & Heizmaterial	10'000		10'000		10'402.05	
Verbrauchsmaterialien	4'000		4'000		1'339.80	
Baulicher Unterhalt	20'000		20'000		18'500.10	
Unterhalt Schiessanlage	30'000		30'000		30'388.10	
Telefongebühren	500		0		400.90	
Sachversicherungen	3'000		3'200		3'170.30	
Darlehenszinsen	11'000		18'000		19'756.00	
Abschreibung Schiesssport-						
zentrum Riedertal	96'000		112'000		114'000.00	
Mietertrag Kantine		5'000		5'000		4'675.00
Benützungsgebühren &		10'000		10'000		8'055.50
Schussgeld						
ZSO Region Visp	752'200	752'200	756'000	756'000	701'077.75	701'077.75
Gehälter des Verwaltungs-						
personals	429'700		427'500		423'259.20	
Sozialversicherungsbeiträge	42'000		41'500		40'209.85	
Vorsorge- und Pensionskasse	58'000		58'000		55'511.20	
Unfall- und Kranken-						
versicherungsbeiträge	11'500		11'500		11'080.50	
Übriger Personalaufwand	1'000		1'500		0.00	
Büromaterial & Drucksachen	2'000		3'000		800.15	
Möbilien, Maschinen						
und Fahrzeuge	23'000		25'000		11'892.90	
Wasser, Energie & Heizmaterial	1'000		2'000		562.05	
Verbrauchsmaterialien	48'000		30'000		37'853.85	
Unterhalt Möbilien, Maschinen	15'000		25'000		21'986.25	
Mieten, Pachten	3'000		7'000		288.80	
Entschädigungen	100'000		110'000		78'522.40	
Honorare und Dienstleistungen	18'000		14'000		19'110.60	
Leistungen Personal-						
versicherungen		22'000		22'000		58'809.70
Kantonsbeitrag		730'200		734'000		642'268.05
Kommandoposten Zivilschutz	121'600	5'500	20'900	5'500	42'169.85	100'390.15
Büromaterial und Drucksachen	5'000		5'000		0.00	
Anschaffungen Gemeinde-						
führungsstab	2'000		2'000		1'677.50	
Wasser, Energie & Heizmaterial	5'000		5'000		5'313.95	
Baulicher Unterhalt	3'000		3'000		28'404.15	
Telefongebühren	4'000		3'000		4'000.55	
Sachversicherungen	2'600		2'900		2'773.70	
Kantonales Konzept –						
Bewältigung Erdbebenereignis	100'000		0		0.00	
Bundesbeitrag (Pauschale		5'500		5'500		13'550.00
für den Unterhalt)						
Entnahme Spezialfinanzierung		0		0		86'840.15

Protokoll 24. Mai 2016 – Fortsetzung

4. Bauabrechnung Garderobengebäude Sportplatz Mühleye: Kenntnisnahme

Nach Abschluss aller Arbeiten und erfolgter Inbetriebnahme der Anlage hat der Gemeinderat an der Sitzung vom 26. April 2016 die fertig erstellte Bauabrechnung für den Neubau des Garderobengebäudes mit Nettoausgaben von Fr. 4'078'241.– einstimmig genehmigt.



Als Ressortleiter Hochbau, Sport & Regiebetriebe präsentiert Gemeinderat *Elmar Furrer* der Versammlung die Einzelheiten zur Bauabrechnung. Der von der Urversammlung am 24. Mai 2011 gesprochene Kredit von Fr. 4.0 Mio. mitsamt gewährter Teuerungsanpassung gemäss Baukostenindex musste erfreulicherweise nicht vollumfänglich in Anspruch genommen werden. Teuerungsbereinigt stand ein bewilligter Betrag von Fr. 4.100 Mio. zur Verfügung und die Budgetunterschreitung beträgt letztlich Fr. 21'759.– netto. An den gesamten Auslagen von Fr. 4'133'546.– kann ein Beitrag des Sportfonds über Fr. 55'305.– gutgeschrieben werden, womit sich die Nettoausgaben auf Fr. 4'078'241.– belaufen.

Die von Gemeinderat *Furrer* vorgestellte Abrechnung kann der Sonderausgabe der *vaz* auf den Seiten 16 und 17 entnommen werden und wird von ihm an der Versammlung mit einer Präsentation über die Baustelle, deren Meilensteine und dem sichtbaren Resultat illustriert.

Auf die Frage von *Jean-Pierre Müller* nach einem behindertengerechten Zugang zur Sportanlage erläutert der zuständige Ressortchef, dass die Umgebung des neuen Gebäudes mitsamt eines rollstuhlgängigen Eingangsbereiches im Herbst 2016 fertig erstellt werde.

5. Bauabrechnung Schulhaussanierung Baumgärten West: Kenntnisnahme

Nach durchgeführter Sanierung konnte die Schulanlage auf Beginn des Schuljahres 2015/16 wieder in Betrieb genommen werden. An der Sitzung vom 26. April 2016 wurde dem Gemeinderat dann die erstellte Bauabrechnung mit Gesamtausgaben von Fr. 6'775'359.– und

Kostenvorschlag 2017 Laufende Rechnung nach Funktionen	Vorschlag 2017		Vorschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
BILDUNG	5'844'700	969'500	5'639'400	970'800	5'473'239.50	958'451.50
Kindergarten	89'700	0	73'900	0	64'403.90	0.00
Besoldung Abwärtspersonal	13'000		13'000		12'000.00	
Sozialversicherungsbeiträge	1'300		1'300		1'165.60	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	300		300		294.75	
Schulmaterial/Lehrmittel/Kultur	26'500		19'000		15'487.75	
Möbilien, Maschinen, Einrichtungen SD	8'500		8'000		7'171.95	
Wasser, Energie & Heizmaterial	15'000		15'000		14'695.10	
Verbrauchsmaterialien	3'000		3'000		2'720.70	
Baulicher Unterhalt	18'000		10'000		6'949.85	
Unterhalt Möbilien, Maschinen SD	500		500		489.75	
Unterhalt Möbilien, Maschinen HB	1'500		1'500		1'223.50	
Sachversicherungen	2'100		2'300		2'204.95	
Primarschule	2'893'500	64'500	2'730'500	62'100	2'594'757.80	59'682.45
Besoldung Abwärtspersonal	331'000		296'000		293'157.60	
Sozialversicherungsbeiträge	32'000		29'000		28'475.40	
Vorsorge- und Pensionskasse	38'500		35'000		37'333.90	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	8'500		8'000		7'200.35	
Schulmaterial, Lehrmittel, Kultur	93'500		88'500		84'134.55	
Möbilien, Maschinen, Einrichtungen	11'000		24'000		60'800.10	
Wasser, Energie & Heizmaterial	175'000		175'000		154'149.10	
Verbrauchsmaterial	25'000		25'000		24'654.65	
Baulicher Unterhalt	100'000		110'000		99'518.75	
Unterhalt Möbilien, Maschinen SD	8'000		8'000		6'308.75	
Unterhalt Möbilien, Maschinen HB	15'000		15'000		15'316.45	
Sonstiger Schulsport	27'500		23'000		18'427.15	
Schulverlegungen & Ferienlager	6'500		6'500		8'363.80	
Informatiksupport	10'000		8'000		2'186.75	
Sachversicherungen	56'000		59'500		58'927.30	
Beitrag an Lehrerbesoldung	1'956'000		1'820'000		1'695'803.20	
Mieterträge		36'000		36'000		35'770.80
Anteil Eltern an Schulkosten		500		500		668.65
Schulgeld auswärtiger Schüler (Private)		1'400		700		700.00
Leistungen Personalversicherungen		0		0		4'947.60
Raumnebenkosten, Anteil Dritter		3'600		3'600		3'644.40
Schulgelder der Auswärtigen		14'000		13'300		11'200.00
Subventionen Primarschule		9'000		8'000		2'751.00
Orientierungsschule	1'375'400	439'000	1'414'300	452'700	1'466'629.85	439'289.35
Besoldung Abwärtspersonal	229'000		236'000		236'586.85	
Sozialversicherungsbeiträge	21'000		22'500		22'980.50	
Vorsorge- und Pensionskasse	23'000		24'000		22'981.35	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'000		6'000		5'810.90	
Schulmaterial, Lehrmittel, Kultur	90'000		93'000		85'594.75	
Schulbibliothek	7'500		7'500		6'976.55	
Schulmaterial & Projekte						
Vorlehreklasse	7'000		8'000		4'857.10	
Möbilien, Maschinen, Einrichtungen	23'500		18'000		14'549.05	
Wasser, Energie & Heizmaterial	140'000		140'000		128'082.60	
Verbrauchsmaterialien	25'000		25'000		25'609.10	
Projektunterricht	7'000		7'000		7'609.50	
Baulicher Unterhalt	110'000		115'000		110'344.05	
Unterhalt Möbilien, Maschinen SD	16'000		16'000		17'519.90	
Unterhalt Möbilien, Maschinen HB	15'000		15'000		22'424.05	
Möbilien, Maschinen Werkunterricht	8'500		8'500		8'500.00	
Sonstiger Schulsport	17'000		17'000		6'198.50	
Kurswoche	9'000		2'000		8'945.60	
Sachversicherungen	25'500		27'000		26'754.95	
Fremdreinigung	37'000		37'000		36'776.15	
Informatiksupport	14'000		11'000		15'711.40	
Schulgeld und Transportkosten an Gemeinden	14'400		28'800		33'585.00	
Beitrag an Lehrerbesoldung	530'000		550'000		618'232.00	
Anteil Eltern an Schulkosten		18'000		18'000		20'257.10
Schulgeld auswärtiger Schüler (Private)		2'300		2'300		2'300.00
Schule & Sport		28'000		35'000		24'445.10
Schulgeld auswärtiger Schüler (Gemeinden)		365'000		374'000		368'565.00
Schulgeld Vorlehreklasse		20'700		18'400		21'888.15
Subventionen Orientierungsschule		5'000		5'000		1'834.00
Sonderschulen	97'000	20'000	96'200	20'000	92'614.45	18'045.00
Beitrag Lehrerbesoldung	37'000		40'200		39'233.60	
Transportkosten für Kinder mit einer Behinderung	40'000		36'000		35'335.85	
Beiträge an Sonderschulen	20'000		20'000		18'045.00	
Rückerstattungen Dritter		20'000		20'000		18'045.00
Industriell-gewerbliche Berufe	137'000	0	80'000	0	82'523.60	0.00
Nebenkosten BFO Sporthalle Sand	80'000		80'000		82'523.60	
Beteiligung Bildungsstandort für Chemieberufe	57'000		0		0.00	

Protokoll 24. Mai 2016 – Fortsetzung

einer eher geringfügigen Budgetüberschreitung von netto Fr. 122'062.85 zur Genehmigung unterbreitet, was einstimmig erfolgt ist.

Als Ressortleiter Hochbau, Sport & Regiebetriebe präsentiert Gemeinderat *Elmar Furrer* der Versammlung auch zu diesem Projekt die Einzelheiten zur Bauabrechnung. Der von der Urversammlung am 27. November 2012 gesprochene Kredit von netto Fr. 4.34 Mio. mitsamt gewährter Teuerungsanpassung gemäss Baukostenindex und berücksichtigter Kostengenauigkeit von +/- 10% reichte nicht zur vollständigen Abdeckung der verbleibenden Kosten. An den Auslagen von Fr. 6.775 Mio. beteiligte



sich der Kanton mit Subventionen über Fr. 1'782'908.– und ZSA-Ersatzbeiträgen von Fr. 86'840.15, sodass der Gemeinde Restkosten von Fr. 4'905'610.85 verblieben. Der von der Urversammlung gesprochene Kostenbeitrag von Fr. 4.340 Mio. ergibt indexiert und bereinigt Fr. 4'783'548.–, woraus sich eine Überschreitung von Fr. 122'062.85 ergibt.

Die von Gemeinderat *Furrer* vorgestellte Abrechnung kann der vaz Nr. 5A vom 13. Mai 2016 auf den Seiten 17 und 18 entnommen werden und wird von ihm den anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern anschaulich mit Fotos aus der Bauphase und nach dem Abschluss der Arbeiten dargestellt, mit den bedeutenden Etappen des Umbaus beschrieben sowie mit den einschlägigen Kennzahlen erläutert.

6. Quartierpläne Litterna, Bäret, Stockmatten Süd und G-Areal Lonza: Genehmigung

Teilrevision des Bau- und Zonenreglementes

Die ergänzenden Bestimmungen für Bebauungen nach Quartierplänen als Sondernutzungspläne bilden den Rahmen für die in der Zuständigkeit der Urversammlung liegende Teilrevision des Bau- und Zonenreglementes der Gemeinde Visp. Gemäss Gemeindepräsident *Niklaus Furger* stellen die vier aufgelegten Quartierpläne einen ersten

Kostenvoranschlag 2017 Laufende Rechnung nach Funktionen	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Übriges berufliches Bildungswesen	120'000	60'000	120'000	60'000	115'866.20	55'947.60
Beitrag ICT Lehrbetriebsverbund (LBVO)	0		0		5'000.00	
Reisekosten Walliser Lernende Kantonsbeitrag Reisekosten Walliser Lernende	120'000		120'000		110'866.20	
		60'000		60'000		55'947.60
Fachhochschule Westschweiz HES-SO	80'000	0	95'000	0	71'824.40	0.00
HES-SO Wallis Visp (Hochschule für Gesundheit)	80'000		95'000		71'824.40	
Schuldirektion	1'028'500	380'000	1'006'500	366'000	961'821.05	380'473.90
Besoldung Schuldirektion	616'000		582'000		589'574.40	
Löhne von Lehrkräften (inkl. Hausaufgabenhilfe)	18'000		20'000		15'882.95	
Sozialversicherungsbeiträge	61'500		58'000		58'810.15	
Vorsorge- und Pensionskasse	82'500		67'000		74'346.10	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	16'000		15'000		14'870.80	
Sonst. Kosten Schulbehörde & Lehrer	28'000		28'000		24'717.30	
Lehrerweiterbildung	5'000		5'000		1'882.90	
Büromaterial/Drucksachen/vaz	12'500		12'500		10'898.90	
Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	13'000		38'000		5'701.10	
Unterhalt Möbilien, Maschinen	1'000		1'000		178.30	
Fotokopien	48'000		52'000		41'635.75	
Schulspaziergang KG / PS / OS	19'000		19'000		16'974.00	
Spesenentschädigungen						
PSH Schulregion Visp	5'000		5'000		4'118.80	
Telefongebühren & Porti Schulen	11'000		12'000		9'355.35	
Schülertransporte (OS/PS/KG)	92'000		90'000		92'874.25	
Beratung Regionale Schuldirektion	0		2'000		0.00	
Einnahmen für Fotokopien etc.		32'000		32'000		30'740.85
Elternbeiträge Hausaufgabenhilfe PS		8'000		6'000		10'800.00
Anteil Gemeinden PSH Schulregion Visp		8'000		8'000		7'334.90
Anteil Gemeinden Regionale Schuldirektion		240'000		226'000		229'013.00
Kantonsbeitrag Schuldirektion		92'000		94'000		102'585.15
Erwachsenenbildung	23'600	6'000	23'000	10'000	22'798.25	5'013.20
Besoldung Erwachsenenbildung	21'000		20'500		20'324.85	
Sozialversicherungsbeiträge	2'100		2'000		1'974.20	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	500		500		499.20	
Ergebnis laufendes Jahr der EB		6'000		10'000		5'013.20
KULTUR, FREIZEIT, KULTUS	5'256'900	995'000	5'114'200	1'088'000	5'109'427.19	1'185'197.31
Mediathek	126'500	10'000	118'900	10'000	126'153.45	10'720.00
Besoldung Mediathek	75'000		70'000		73'582.85	
Sozialversicherungsbeiträge	7'200		6'700		6'990.40	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'300		1'200		1'197.85	
Ankäufe Bibliothek	30'000		30'000		30'013.05	
Büromaterial und Drucksachen	4'000		4'000		3'369.10	
Möbiliar & Einrichtungen	4'000		2'000		3'699.00	
Informatik	4'000		4'000		3'913.20	
Vorträge / Kulturelle Veranstaltungen	1'000		1'000		1'012.00	
Machbarkeitsstudie	0		0		2'376.00	
Beiträge Kanton		10'000		10'000		10'720.00
Kultur- & Kongresszentrum La Poste	1'966'400	960'000	2'183'500	1'065'000	2'232'922.60	1'055'967.31
Besoldung Abwärts- und Betriebspersonal	523'000		510'000		513'348.25	
Sozialversicherungsbeiträge	48'500		47'000		47'642.55	
Vorsorge- und Pensionskasse	55'000		55'000		55'155.10	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	12'500		13'000		12'046.95	
Büromaterial & Drucksachen	37'000		37'000		39'429.30	
Wasser, Energie, Heizmaterial	100'000		100'000		94'398.00	
Verbrauchsmaterialien	22'000		22'000		24'853.40	
Baulicher Unterhalt	37'000		37'000		34'780.55	
Unterhalt Möbiliar, Maschinen	65'000		65'000		77'648.81	
Informatik / Lizenzgebühren	10'000		15'000		7'123.34	
Spesenentschädigungen	2'000		5'000		1'354.20	
Aufführungskosten	480'000		550'000		522'822.87	
Sachversicherungen	27'400		29'500		28'990.50	
Sonstige Betriebskosten	5'000		5'000		2'955.50	
Werbung	40'000		47'000		38'745.75	
Telefongebühren	6'000		6'000		4'644.60	
Jubiläum 25 Jahre La Poste	0		30'000		0.00	
Darlehenszinsen	38'000		59'000		68'700.00	
Abschreibung La Poste Gebäude	333'000		371'000		394'235.85	
Abschreibung Maschinen und Einrichtungen	125'000		180'000		264'047.08	
Mieterträge		240'000		250'000		252'040.60
Jahresergebnis		0		130'000		136'517.33
Restaurant La Poste		130'000		0		0.00
Pachtzins Restaurant La Poste		380'000		445'000		363'175.18
Eintritte und Abonnemente						
Leistungen Personalversicherungen		0		0		3'721.90
Sponsoring		90'000		120'000		180'512.30
Beitrag Loterie Romande		120'000		120'000		120'000.00

Protokoll 24. Mai 2016 – Fortsetzung

wichtigen Schritt in der Umsetzung der übergeordneten Masterplanung dar, welche der Gemeinderat am 22. Januar 2013 für eine zukunftsgerichtete städtebauliche Entwicklung von Visp beschlossen hat.

Die Ziele dieser Masterplanung, der Inhalt der Quartierpläne Litterna, Bâret, Stockmatten Süd und G-Areal Lonza, das durchgeführte Teilrevisionsverfahren nach den Bestimmungen des kantonalen Ausführungsgesetzes über die Raumplanung und die Zustimmung des Gemeinderates vom 26. April 2016 zur vorliegenden Teilrevision des Bau- und Zonenreglementes sind in der Sonderausgabe der vaz Nr. 5A vom 13. Mai 2016 ausführlich erläutert. In dieser sind auf den Seiten 24 bis 31 sowie auf zwei doppelseitigen Planbeilagen ebenfalls für jeden einzelnen der vier Quartierpläne die detaillierten Bestimmungen (Reglement) als auch die Situationspläne (Perimeter mit Baufeldern und Schemaschnitten) enthalten und umfassend dargestellt.

Gegen den Quartierplan Bâret haben die drei Miteigentümer der Parzelle Nr. 514 ausgesprochen und gegen den Quartierplan Stockmatten Süd sind drei Einsprachen von Grundeigentümern eingegangen. Im Anschluss an die durchgeführten Einigungsverhandlungen blieben noch fünf Einsprachen aufrechterhalten, welche der Gemeinderat an seiner heutigen Sitzung alle vollumfänglich abgewiesen hat.

Beratung

Für die Detailberatung übergibt der Vorsitzende an den ressortverantwortlichen Gemeinderat *Pilipp Teyseire*, der dieses Geschäft anhand einer ausführlichen Präsentation den Anwesenden erläutert. Die Vorstellung beginnt mit den Grundlagen des Masterplanes, beinhaltend die räumliche Entwicklung des Siedlungsraumes von Visp, die Darstellung der noch vorhandenen Baulandreserven, die Meilensteine und Ziele der 2013 begonnenen Masterplanung sowie die Ergebnisse der Hochbaustudie, der Gestaltung der öffentlichen Räume und des Verkehrskonzeptes. Danach leitet er über zur Ausarbeitung der Quartierpläne und zeigt die Schritte des Planungsverfahrens sowie die Meilensteine dieser



Modell Quartier Bâret

Kostenvorschlag 2017 Laufende Rechnung nach Funktionen	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Musikschulen / Musikdirektor	179'000	25'000	197'400	13'000	187'817.35	13'000.00
Besoldung	109'000		108'500		108'461.30	
Sozialversicherungsbeiträge	10'500		10'500		10'535.20	
Vorsorge- und Pensionskasse	13'500		13'000		13'552.75	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'000		3'000		2'663.95	
Möbilen, Maschinen, Einrichtungen	8'000		10'000		5'043.60	
Beitrag an Musikschule Oberwallis	7'000		8'000		6'157.00	
Beitrag an Kursgelder Musikschulen	28'000		30'000		27'003.55	
Mieterlass Musikschule Oberwallis	0		14'400		14'400.00	
Mietertrag Allgemeine Musikschule Oberwallis		12'000		0		0.00
Anteil Dritter für Musikdirektor		13'000		13'000		13'000.00
Übrige Kulturförderung	160'000	0	158'000	0	171'784.35	0.00
Ankauf von Flaggen	3'000		3'000		2'993.95	
Neujahrsempfang / Jungbürgerfeier	10'000		10'000		9'120.55	
Beiträge an kulturelle Vereine	57'500		55'500		55'500.00	
Beiträge kulturelle Veranstaltungen	35'000		35'000		49'669.85	
Beteiligung Plattform „culture Valais“	5'000		5'000		5'000.00	
Mieterlass Radio Rottu	20'000		20'000		20'000.00	
Werbebeiträge (Verrechnung)						
Miete RRO	20'000		20'000		20'000.00	
Beitrag Artistika	9'500		9'500		9'500.00	
Medien	0	0	0	0	0.00	105'510.00
Mieterträge „City-Netz“		0		0		5'510.00
Verkauf Glasfasernetz „City-Netz“		0		0		100'000.00
Parkanlagen & Kinderspielplätze	110'500	0	148'600	0	93'987.15	0.00
Wasser, Energie & Heizmaterial	20'000		20'000		16'432.60	
Verbrauchsmaterialien	5'000		5'000		4'207.75	
Baulicher Unterhalt	30'000		30'000		30'216.65	
Bepflanzungen	30'000		30'000		26'818.50	
Pappel- / Baumpflege	20'000		20'000		2'839.40	
Fuss- und Wanderwege	5'000		10'000		12'934.10	
Bikeweg Visp-Zermatt	0		33'000		0.00	
Sachversicherungen	500		600		538.15	
Sport	311'700	0	290'200	0	253'179.35	0.00
Besoldung Abwärtspersonal	22'000		22'000		21'800.00	
Sozialversicherungsbeiträge	2'200		2'200		2'117.50	
Vorsorge- und Pensionskasse	3'000		3'000		2'962.70	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	500		500		535.40	
Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	10'000		28'000		0.00	
Ankauf Turn- & Spielmaterial	55'000		35'000		36'990.80	
Wasser, Energie & Heizmaterial	20'000		20'000		25'056.25	
Verbrauchsmaterialien	5'000		5'000		2'162.95	
Baulicher Unterhalt	40'000		20'000		12'400.25	
Rasenpflege Sportplätze	70'000		70'000		70'084.25	
Unterhalt Turn- & Spielmaterial	10'000		10'000		9'984.65	
Sachversicherungen	5'000		5'000		5'260.60	
Beiträge an Sportvereine	47'000		47'000		47'000.00	
Beiträge an sportliche Veranstaltungen	22'000		22'000		16'824.00	
Litternahalle	934'800	0	594'800	0	557'266.95	0.00
Sachversicherungen	11'500		12'300		12'111.15	
Darlehenszinsen	43'300		11'500		6'637.00	
Abschreibung Eissport- und Eventhalle	380'000		71'000		38'518.80	
Gemeinnütziger Beitrag an GRM	500'000		500'000		500'000.00	
Schwimmbad	407'000	0	386'800	0	490'466.75	0.00
Sachversicherungen	5'000		5'300		5'101.05	
Darlehenszinsen	31'000		45'500		56'086.00	
Abschreibung Schwimmbad / Camping	271'000		286'000		329'279.70	
Beitrag an Schwimmbadgenossenschaft	100'000		50'000		100'000.00	
Römisch-katholische Kirche	991'000	0	956'000	0	922'963.39	0.00
Religiöse Veranstaltungen	12'000		11'000		11'984.75	
Anteil Pfarreirechnung	852'000		818'000		783'669.89	
Schuldendienst						
Kirchenrenovation	127'000		127'000		127'308.75	
Evangelisch-reformierte Kirche	70'000	0	80'000	0	72'885.85	0.00
Gemeindebeitrag	70'000		80'000		72'885.85	
GESUNDHEIT	680'000	0	642'000	0	630'782.00	0.00
Sozialmedizinisches Regionalzentrum	405'000	0	380'000	0	390'893.75	0.00
Sozialmedizinisches Regionalzentrum	405'000		380'000		390'893.75	
Krankheitsbekämpfung	23'000	0	23'000	0	22'849.20	0.00
Ambulante Suchtbehandlungen	23'000		23'000		22'849.20	
Schulgesundheitsdienst	140'000	0	140'000	0	142'030.85	0.00
Beiträge für Schulzahnpflege	140'000		140'000		142'030.85	

Protokoll 24. Mai 2016 – Fortsetzung

Planung auf und erläutert die künftigen Bebauungsmöglichkeiten mit vorhandenen Quartierplänen mitsamt den sich ergebenden städtebaulichen Aspekten. Es folgt die vertiefende Präsentation jedes einzelnen der vier Quartierpläne Litterna, G-Areal Lonza, Stockmatten Süd und Baret mit Darstellung der heutigen Situation, Erläuterung der reglementarischen Bestimmungen der jeweiligen Spezialzone und bildlichen Ansichten einer künftig möglichen Bebauung. Mit einem Ausblick auf die künftigen weiterführenden Planungen in den Gebieten Bahnhof Nord mit dem Segment Stockmatten Nord und Bahnhof Süd inklusive Quartier Sägematte-Märtmatte rundet der Referent seine Ausführungen ab.

In der eröffneten Diskussion weist *Jörg Solér* als Standortleiter der Lonza Visp auf die wichtige und vorwärts gedachte Strategie der Gemeinde Visp hin, welche für die Lonza sehr positiv sei und absolut der Entwicklung entspreche, welche das Unternehmen in Visp gehen wolle und müsse. Gerade das G-Areal sei für die Entwicklung der Lonza entscheidend und bilde einen Standort mit einer visionären Idee zum Hightechquartier.

Als Vertreter der Pensionskasse der Lonza weist *Stefan Mischler* in seinem Votum auf den Anspruch hin, in den Quartieren etwas Gutes, Qualitatives und Wirtschaftliches zu entwickeln und letztlich auch zu erstellen. Für die PK der Lonza seien die aufgelegten Quartierpläne von besonderer Bedeutung, da diese an 3 der 4 QP-Perimeter beteiligt sei und auf diese Weise ihr Vermögen verwalten und entwickeln wolle. Mit den Quartierplänen sei es möglich, Bauten mit Qualität zu planen und zu verwirklichen sowie den wirtschaftlichen Auftrag der Vorsorgekasse wahrzunehmen.

Beschlussfassung

Nachdem die Diskussion über dieses Geschäft nicht weiter verlangt wird, weist Präsident *Furger* namens des Gemeinderates auf die mit diesen Quartierplänen anvisierte vorausschauende Planung hin, welche für eine qualitativ hochwertige Entwicklung von Visp bedeutend sei und die künftige Definition von Plätzen, Begegnungszonen und die Beziehungen für den Langsamverkehr sichere. Die abgestimmte Planung ermögliche in Zukunft ein verdichtetes Bauen und wahre dennoch den aktuellen Besitzstand der Eigentümer; erst wenn Gebäude abgerissen würden und neue Überbauungen entstehen, gelten die vom Gemeinderat einstimmig zur Annahme empfohlenen Bestimmungen der vorgelegten vier Quartierpläne.

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung auf der Grundlage seiner Beschlüsse vom 26. April und 24. Mai 2016 einstimmig, die vorliegende Teilrevision des Bau- und Zonenreglements mit den ergänzenden Bestimmungen für die Bebauung nach den Quartierplänen Litterna, G-Areal Lonza, Stockmatten Süd und Baret anzunehmen.

Kostenvorschlag 2017 Laufende Rechnung nach Funktionen	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Übriges Gesundheitswesen	112'000	0	99'000	0	75'008.20	0.00
Label „Gesunde Gemeinde“	10'000		10'000		5'500.00	
Beteiligung Finanzierung des Rettungswesens	75'000		63'000		65'508.20	
Beitrag an Samariterverein	4'000		4'000		4'000.00	
Unterstützungsbeitrag						
Hintergrunddienst HANOW	23'000		22'000		0.00	
SOZIALE WOHLFAHRT	3'589'100	0	3'496'600	25'000	3'499'500.00	4'943.05
Ergänzungs- zur Alters- und Invalideversicherung	465'000	0	425'000	0	450'124.20	0.00
Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	465'000		425'000		450'124.20	
Jugendschutz	174'000	0	159'000	25'000	174'100.00	2'800.00
Schulsozialarbeit	114'000		114'000		113'800.00	
Gemeindebeitrag Erziehungsbeistandschaft	60'000		45'000		60'300.00	
Rückerstattungen Dritter						
Erziehungsbeistandschaft		0		25'000		2'800.00
Kinderheime und Kinderkrippen	350'000	0	350'000	0	195'000.00	0.00
Beitrag an Kindertagesbetreuung	350'000		350'000		165'000.00	
Beitrag an Mittagstisch	0		0		30'000.00	
Jugendarbeitsstelle	192'300	0	185'100	0	187'692.65	2'143.05
Besoldung Betriebspersonal	123'000		121'000		126'185.30	
Sozialversicherungsbeiträge	12'000		12'000		12'256.80	
Vorsorge- und Pensionskasse	13'000		13'000		12'318.40	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'000		3'500		3'099.30	
Büromaterial und Drucksachen	4'500		3'500		4'499.00	
Wasser, Energie, Heizmaterial	5'000		6'000		4'260.05	
Baulicher Unterhalt	5'000		5'000		265.70	
Unterhalt Mobilien und Einrichtungen	5'000		5'000		8'643.45	
Telefongebühren / Internet	2'300		2'000		2'064.65	
Projektkosten	12'000		14'100		14'100.00	
Betriebsbeitrag JAST Oberwallis	7'500		0		0.00	
Praktikumsentschädig. HES-S2		0		0		2'143.05
Behinderte	845'000	0	822'000	0	868'931.25	0.00
Betriebsbeiträge an Institutionen für behinderte Personen	825'000		802'000		848'931.25	
Beitrag Wohnheim						
Fux Campagna	20'000		20'000		20'000.00	
Altersheime	610'000	0	525'000	0	595'772.50	0.00
Betrieb Alters- und Pflegeheime	500'000		420'000		441'567.50	
Beitrag Stiftung Martinsheim	110'000		105'000		107'905.00	
APH St. Paul, Zinskostenbeitrag	0		0		46'300.00	
Individuelle Fürsorge / Sozialhilfe	811'800	0	900'500	0	871'662.20	0.00
Besoldung Verwaltungspersonal	26'000		16'500		23'743.65	
Sozialversicherungsbeiträge	2'500		1'600		2'306.30	
Vorsorge- und Pensionskasse	2'700		2'000		2'006.55	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	600		400		583.20	
Sozialhilfe	780'000		880'000		843'022.50	
Kant. Beschäftigungsfonds	106'000	0	95'000	0	122'728.20	0.00
Kantonaler Beschäftigungsfonds	106'000		95'000		122'728.20	
Übrige Fürsorge	20'000	0	20'000	0	19'489.00	0.00
Integrationsstelle Oberwallis	20'000		20'000		19'489.00	
Hilfsaktionen im Inland	10'000	0	10'000	0	9'000.00	0.00
Hilfsaktionen im Inland	10'000		10'000		9'000.00	
Hilfsaktionen im Ausland	5'000	0	5'000	0	5'000.00	0.00
Hilfsaktionen im Ausland	5'000		5'000		5'000.00	
VERKEHR	3'720'900	1'558'200	3'673'800	1'543'200	3'766'156.24	1'615'543.20
Kantonsstrassen	339'000	0	264'000	0	351'106.35	0.00
Strassensignalisation durch Kanton	8'000		8'000		3'450.90	
Anteil Unterhalt Ampelanlagen	6'000		6'000		7'898.85	
Unterhalt des kantonalen Strassennetzes	325'000		250'000		339'756.60	
Gemeindestrassennetz	352'500	23'000	355'000	13'000	365'264.75	21'800.85
Strassensignalisation	15'000		15'000		16'865.00	
Energie öffentliche Beleuchtung	125'000		130'000		125'002.85	
Strassenunterhalt	100'000		100'000		101'493.40	
Unterhalt Strassenbeleuchtung	40'000		50'000		50'845.70	
Markierung von Strassen	15'000		15'000		12'773.20	
Verkehrssicherheit	7'500		4'000		5'024.00	
Schneeräumung	50'000		40'000		53'260.60	
Lichtkataster & Pläne	0		1'000		0.00	
Anteile Dritter für Schäden		3'000		3'000		0.00
Kantonsbeitrag Schneeräumung		20'000		10'000		21'800.85
Parkhäuser und Parkplätze	756'400	1'435'000	792'800	1'420'000	809'618.40	1'463'789.70
Ankauf von Parkuhren & Zubehör	15'000		15'000		18'457.75	
Energie	70'000		70'000		51'824.00	
Tickets & Verbrauchsmaterial	12'000		12'000		12'235.75	
Baulicher Unterhalt	100'000		80'000		78'609.70	
Unterhalt von Parkuhren	15'000		20'000		14'680.60	

Protokoll 24. Mai 2016 – Fortsetzung

Die für jeden Quartierplan einzeln durchgeführten Abstimmungen ergeben folgende Resultate:

1. Quartierplan Litterna

In offener Abstimmung wird dem Antrag mit 203 Ja-Stimmen sowie ohne Gegenstimme und mit 10 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

2. Quartierplan G-Areal Lonza

In offener Abstimmung wird dem Antrag mit 200 Ja-Stimmen sowie 1 Nein-Stimme und 5 bekundeter Enthaltungen zugestimmt.

3. Quartierplan Stockmatten Süd

In offener Abstimmung wird dem Antrag mit 191 Ja-Stimmen sowie 15 Nein-Stimmen und 3 bekundeter Enthaltungen zugestimmt.

4. Quartierplan Bäret

In offener Abstimmung wird dem Antrag mit 192 Ja-Stimmen sowie 13 Nein-Stimmen und 7 bekundeter Enthaltungen zugestimmt.

7. Orientierungen

Die Teilnehmenden der Urversammlung werden zu folgenden Themen und Geschäften über den Stand der Dinge informiert:

Stand Projekt Eissport- und Eventhalle

Wie schon an den vorangegangenen Urversammlungen legt Präsident *Furger* Bericht zum bisherigen sowie zum geplanten Vorgehen in Sachen Eissport- und Eventhalle ab. Seine Ausführungen leitet er mit einem Blick zurück auf die bisherige Geschichte der Projektentwicklung ein: Machbarkeitsstudie Sanierung/Umbau Litternahalle, Standortevaluation, Machbarkeitsstudie neue Eissport- und Eventhalle in den Seewjinen mit Kostenrahmen von Fr. 35 Mio., Gemeinderatsentscheide zum Neubauprojekt und Gesamtleistungswettbewerb, Ausarbeitung und Genehmigung Raumprogramm, Gesamtleistung-Studienauftrag mit Präselektion von 4 Teams, Eingang Wettbewerbsprojekte, Erarbeitung Betriebskonzept und Ausschreibung Grundstück Litternahalle.

Gegenwärtig werden die eingegangenen Projekte kontrolliert und Mitte Juni 2016 erfolgen dann deren Beurteilung durch die Jury sowie der Vergabeentscheid im Gemeinderat. Noch vor den Sommerferien erfolgt die Vernissage und die Wettbewerbsausstellung im KK La Poste. Im Rahmen des Jubiläums 75 Jahre EHC Visp vom September 2016 werden die Projekte der Öffentlichkeit präsentiert und am 27. November 2016 ist der Urnengang vorgesehen. Bei optimalem Verlauf der Projektrealisierung kann mit einer Inbetriebnahme auf die Saison 2019/20 hin gerechnet werden.

Aus Sicht der Gemeinde bleibt nach den Worten des *Vorsitzenden* die Erarbeitung einer tragbaren Finanzierung

Kostenvorschlag 2017 Laufende Rechnung nach Funktionen	Vorschlag 2017		Vorschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Unterhalt Videoüberwachung	12'500		5'000		6'486.75	
Benützungsgeld Parkplätze						
Einfahrt Visp	1'800		1'800		1'769.25	
Telefongebühren	3'000		3'000		2'800.45	
Sachversicherungen	31'500		34'000		33'365.95	
Reinigungsdienst Parkhäuser / Toiletten	115'000		113'000		114'894.30	
Beiträge Dritter / Pikettdienst PH	25'000		25'000		18'783.90	
Darlehenszinsen	36'600		57'000		67'710.00	
Abschreibung Parkhäuser	319'000		357'000		388'000.00	
Parkgebühren Parkhäuser		1'100'000		1'100'000		1'088'404.25
Hoheitliche Parkplätze (Parkuhren)		280'000		270'000		317'659.25
Bewirtschaftung Parkhaus Brückenweg		55'000		50'000		57'726.20
Werkhof	1'715'000	100'200	1'709'000	110'200	1'713'973.94	129'952.65
Besoldung Betriebspersonal	1'188'000		1'188'000		1'210'843.90	
Sozialversicherungsbeiträge	113'000		114'000		116'226.90	
Vorsorge- und Pensionskasse	140'000		136'000		142'201.35	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	29'000		32'000		29'389.08	
Dienstkleider & Ausrüstung	12'000		12'000		11'366.05	
Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	20'000		20'000		17'671.50	
Wasser, Energie, Heizmaterial	20'000		20'000		24'219.40	
Verbrauchsmaterialien	30'000		30'000		26'665.95	
Betriebsstoffe Fahrzeuge	40'000		40'000		32'525.60	
Baulicher Unterhalt	30'000		30'000		11'950.25	
Unterhalt Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	70'000		65'000		68'969.25	
Sachversicherungen	17'000		16'000		16'073.40	
Sonstige Kosten	4'000		4'000		3'862.95	
Telefongebühren	2'000		2'000		2'008.36	
Mieterträge Werkhof		15'200		15'200		15'166.20
Entgelte von Dritten		25'000		35'000		21'877.00
Leistungen Personalversicherungen		10'000		10'000		32'921.95
Anteil am Friedhofunterhalt		50'000		50'000		59'987.50
Regionalverkehrsbetriebe	515'000	0	510'000	0	488'548.80	0.00
Beteiligung am Regionalverkehr	515'000		510'000		488'548.80	
Nahverkehrsbetriebe	43'000	0	43'000	0	37'644.00	0.00
Ortsbus	43'000		43'000		37'644.00	
UMWELT UND RAUMORDNUNG	2'980'800	2'743'500	2'931'000	2'762'700	2'844'145.98	2'713'630.71
Wasserversorgung	1'240'000	1'240'000	1'242'200	1'242'200	1'203'115.53	1'203'115.53
Besoldung Betriebspersonal	100'000		98'000		98'431.05	
Sozialversicherungsbeiträge	9'500		9'500		9'560.95	
Vorsorge- und Pensionskasse	12'000		12'500		12'103.60	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'500		2'500		2'417.60	
Ankauf Wasserzähler	0		30'000		30'184.70	
Energie	80'000		90'000		83'521.60	
Verbrauchsmaterialien	5'000		10'000		1'019.15	
Betriebsstoffe Fahrzeuge	3'000		3'000		1'520.60	
Baulicher Unterhalt	175'000		175'000		166'326.30	
Unterhalt Hydranten	15'000		10'000		16'407.70	
Unterhalt öffentliche Brunnen	3'000		3'000		0.00	
Unterhalt Fahrzeuge	5'000		5'000		2'675.05	
Telefongebühren	5'000		5'000		4'616.83	
Sachversicherungen	10'700		11'300		12'407.85	
Leckuntersuchungen	5'000		5'000		4'946.40	
Fremde Wasserlieferung	290'000		250'000		280'615.25	
Analysen, Expertisen	10'000		10'000		7'684.35	
Leitungskataster & Pläne	5'000		5'000		4'057.40	
Grundwasserkarte	10'000		0		55'757.30	
Sonstige Kosten	2'000		2'000		1'931.00	
Darlehenszinsen	42'000		52'000		60'161.00	
Abschreibung Wasserversorgung	291'000		315'000		346'769.85	
Einlage in Spezialfinanzierung	159'300		138'400		0.00	
Wassergebühren		1'200'000		1'200'000		1'154'702.15
Zählermieten		40'000		40'000		37'770.35
Rückerstattung private Wasserproben		0		1'200		0.00
Entgelte von Dritten		0		1'000		0.00
Leistungen Personalversicherungen		0		0		9'635.50
Entnahme aus Spezialfinanzierung		0		0		1'007.53
Abwasserentsorgung	480'000	480'000	478'000	478'000	456'335.05	456'335.05
Besoldung Betriebspersonal	78'000		74'000		73'444.80	
Sozialversicherungsbeiträge	7'500		7'000		7'133.95	
Vorsorge- und Pensionskasse	8'000		8'000		7'656.70	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'000		2'000		1'803.90	
Baulicher Unterhalt	60'000		60'000		50'770.95	
Kanalisationkatalog & Pläne	4'000		5'000		4'000.00	
Darlehenszinsen	6'000		8'000		0.00	
Abschreibung Kanalisation	38'000		48'000		3'755.20	
Unterhalts- & Betriebskosten ARA	240'000		266'000		226'589.50	
Einlage Spezialfinanzierung	36'500		0		81'180.05	
Abwassergebühren		480'000		470'000		456'335.05
Entnahme aus Spezialfinanzierung		0		8'000		0.00
Abfallbewirtschaftung	928'200	887'000	897'900	881'000	952'841.45	895'191.75
Besoldung	21'200		21'200		21'147.75	
Sozialversicherungsbeiträge	2'100		2'100		2'054.15	
Vorsorge- und Pensionskasse	2'800		3'000		2'856.20	

Protokoll 24. Mai 2016 – Fortsetzung

für diese rund Fr. 35 Mio. teure Investition in die Sport- und Freizeitinfrastruktur das oberste Ziel. Die geplante Finanzierung basiert auf folgendem 4-Säulenprinzip: angemessene Neuverschuldung, Entnahme aus dem Cashflow während 3 Jahren, Verkauf der Parzelle Litternahalle und Drittfinanzierungen. Dabei stelle gerade die Beschaffung der notwendigen Drittfinanzierungen eine besondere Herausforderung dar. Der Verkauf des heutigen Litternagrundstücks ist lanciert und gegenwärtig werden drei Angebote vertieft weiterbehandelt.

Nach den Worten des *Gemeindepräsidenten* wird in den kommenden Monaten über dieses Zukunftsprojekt laufend und fundiert informiert, damit sich die Bevölkerung bis zur Abstimmung ein umfassendes Bild über dieses wichtige Vorhaben machen kann und die zentralen sich stellenden Fragen beantwortet werden.

Ausbau Kindertagesstätte Baumgärten

Der Ressortleiter Gesundheit und soziale Wohlfahrt *Paul Burgener* berichtet, dass die Kleinkinderbetreuung ein Dauerthema darstellt und blickt kurz zurück auf das Traktandum 5 der Urversammlung vom vergangenen 24. November 2015. Er informiert über die gegenwärtigen



Angebote und Bedürfnisse der Kindertagesstätte Spillchischa. Dabei wird ein Manko an Angebotsplätzen bei den Tagesschulstrukturen festgestellt, das vorübergehend mit einem Provisorium auf dem Schulhausplatz aufgefangen wird. Um eine langfristige Lösung zu schaffen, hat der Gemeinderat für den Ausbau der Kita in den Baumgärten ein Architekturmandat an die ARGE Curcio & Kummer erteilt. Weil nach ersten Abklärungen für den Aus- und Aufbau des Schulgebäudes Baumgärten Ost nicht mit einer Zustimmung durch die Bewilligungsbehörde gerechnet werden kann, läuft gegenwärtig die Prüfung weiterer Varianten. Es ist das Ziel, letztlich etwas Durchdachtes und Nachhaltiges realisieren zu können.

Allgemeine Gemeindeinformationen

Präsident *Niklaus Furger* greift bei seinen allgemeinen Ausführungen kurz zwei Themen auf:

Quecksilberproblematik in Visp/Raron

Diese Thematik beschäftigt nicht nur die betroffenen Grundeigentümer, sondern auch die Gemeindeverwaltung

Kostenvorschlag 2017 Laufende Rechnung nach Funktionen	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	600		600		519.40	
Ankauf Container/Abfallbehälter	0		0		49'743.15	
Unterhalt Container etc.	5'000		1'000		6'491.05	
Separatsammlungen	25'000		30'000		21'978.50	
Sonstige Kosten	5'000		5'000		4'699.10	
Containerplomben	0		3'500		2'234.40	
Kehrriechtsäcke	3'500		3'500		2'958.10	
Robidog	3'000		3'000		0.00	
Grünabfuhr	300'000		275'000		303'985.65	
Papierentsorgung	30'000		30'000		29'129.55	
Glasentsorgung	50'000		50'000		47'053.70	
Kartonentsorgung	40'000		50'000		37'482.20	
Kehrriechtabfuhr & Verbrennung	420'000		420'000		420'508.55	
Beteiligung am Ökohof	20'000		0		0.00	
Kehrriechtgebühren		720'000		710'000		719'620.50
Karton Einnahmen		30'000		35'000		39'085.50
Glas - Rückvergütung		25'000		30'000		26'876.10
Sockelgebühr gem. Art. 27						
Kehrriechtreglement		95'000		95'000		94'553.35
Einnahmen aus Gastro-Abfällen		15'000		10'000		14'856.30
Kehrriechtbussen		2'000		1'000		200.00
Friedhof	141'600	34'000	121'900	47'000	118'302.00	43'314.20
Besoldung	21'200		21'200		21'147.75	
Sozialversicherungsbeiträge	2'000		2'100		1'925.65	
Vorsorge- und Pensionskasse	2'800		3'000		2'856.20	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	600		600		553.60	
Anteil Friedhofrechnung	40'000		20'000		9'093.40	
Grabarbeiten	25'000		25'000		22'737.90	
Unterhalt Anteil Werkhof	50'000		50'000		59'987.50	
Bestattungsgebühren		34'000		47'000		43'314.20
Gewässerverbauungen	50'000	20'000	50'000	22'000	34'419.60	17'664.25
Unterhalt Flüsse, Kanäle, Bäche	50'000		50'000		34'419.60	
Kantonsbeitrag für Kanäle & Flüsse		20'000		22'000		17'664.25
Öffentliche Toiletten	6'000	0	6'000	0	2'667.35	0.00
Verbrauchsmaterialien	1'000		1'000		0.00	
Übriger Unterhalt	5'000		5'000		2'667.35	
Tierkörperbeseitigung	15'000	2'500	15'000	2'500	15'369.00	2'256.50
Betriebskosten Tierkörper-sammelstelle	15'000		15'000		15'369.00	
Rückerstattungen Dritter		2'500		2'500		2'256.50
Übriger Umweltschutz	75'000	80'000	75'000	90'000	16'834.00	95'753.43
Entsorgung kontaminiertes Aushubmaterial	75'000		75'000		16'834.00	
Ertrag aus Sonderabfällen/FAVA		80'000		90'000		95'753.43
Regionale Wirtschaftsförderung	45'000	0	45'000	0	44'262.00	0.00
Beitrag Verein Region Oberwallis	45'000		45'000		44'262.00	
VOLKSWIRTSCHAFT	1'011'900	165'300	813'400	130'300	886'783.10	234'753.83
Landwirtschaft	126'000	300	126'100	300	185'505.65	72'850.00
Besoldung Viehinspektor	1'000		1'000		1'024.00	
Besoldung Ackerbauleiter	1'500		1'500		1'400.00	
Besoldung Wasserleitenden-Hüter	32'500		32'500		31'024.00	
Sozialleistungen	3'200		3'200		3'013.45	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	800		900		762.00	
Tierseuchenbekämpfung	1'000		1'000		384.00	
Unterhaltsarbeiten Flurstrassen	20'000		20'000		4'890.05	
Unterhalt Bewässerungsanlagen	40'000		40'000		110'370.40	
Künstliche Besamung	20'000		20'000		19'920.00	
Flurgenossenschaft Rottenlöser	6'000		6'000		2'717.75	
Stiftung Kastanienselve						
Visp/Eyholz	0		0		10'000.00	
Bundesbeitrag Sanierung Visperi		0		0		37'400.00
Kantonsbeitrag Ackerbaustelle		300		300		250.00
Kantonsbeitrag Sanierung Visperi		0		0		35'200.00
Forstwirtschaft	60'000	0	56'000	0	48'803.85	0.00
Revierförster	25'000		25'000		16'650.00	
Anteil Schutzwaldpflege	29'000		25'000		27'500.00	
Forststrasse Eyholz-Rohrberg	6'000		6'000		4'653.85	
Tourismus	130'000	0	130'000	0	162'000.00	0.00
Beitrag Infocenter VGT	130'000		130'000		162'000.00	
Industrie, Gewerbe, Handel	593'900	0	389'300	0	393'881.35	0.00
Besoldung Ortsmarketing	60'000		60'000		60'000.00	
Sozialleistungen	5'800		5'800		5'828.00	
Vorsorge- und Pensionskasse	6'600		7'000		6'815.00	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'500		1'500		1'473.65	
Ortsdekoration	90'000		85'000		89'694.75	
Massnahmen Ortsmarketing	120'000		120'000		120'069.95	
Beitrag Stiftung The Ark	70'000		70'000		70'000.00	
Beitrag BioArk Visp AG (Garantieverpflichtung)	200'000		0		0.00	
Beitrag Weihnachtsbeleuchtung/Event VGT	40'000		40'000		40'000.00	
Elektrizität	2'000	15'000	2'000	15'000	943.65	14'219.93
Unterhalt Trinkwasserkraftwerk	2'000		2'000		943.65	
Energieverkauf Trinkwasserkraftwerk		15'000		15'000		14'219.93
Fernwärmenetz Visp West	70'000	150'000	70'000	115'000	65'759.40	141'683.90
Betrieb und Unterhalt	70'000		70'000		65'759.40	
Bezugsgebühren		150'000		115'000		141'683.90

Protokoll 24. Mai 2016 – Fortsetzung

sowie die zahlreichen eingesetzten Projektgruppen intensiv. Dabei ist die Zusammenarbeit mit der Dienststelle für Umweltschutz, der Lonza AG und der IG Quecksilber sehr gut und lösungsorientiert.

Auf den 20. Juni 2016 werden die Parzelleneigentümer aus Visp an einer speziellen Zusammenkunft vertieft über den Stand der Dinge orientiert und zum Gedankenaustausch eingeladen. Im Anschluss an die vorliegenden Erhebungen und Berichte werde es jetzt an die Bearbeitung der Einzelfälle gehen und Pilotprojekte sollen hierzu wichtige Vorgaben liefern.

Umnutzung Spitalgebäude Visp

Ein Entscheid bietet auch immer Chancen und daher hat die Gemeinde im Sinne einer Vorwärtsstrategie bereits anfangs Februar 2015 beim Staatsrat mit einem Forderungskatalog interveniert.

Die inzwischen vom Staatsrat unter der Leitung von Esther Waeber-Kalbermatten eingesetzte Arbeitsgruppe hat mit Einbezug der Gemeinde Visp am 12. April 2016 ihre Arbeit aufgenommen. Diese soll die künftigen Nutzungsmöglichkeiten des Spitalareals in Visp evaluieren und diesbezüglich Vorschläge erarbeiten; ein Grundsatzentscheid des Staatsrates wird bis Ende 2016 erwartet.

Die Schliessung des Spitalstandortes Visp steht in etwa 10 Jahren an und daher sicher nicht vor 2025. Die künftige Nutzung der Gebäulichkeiten mit 24'000 m² BGF könnte in Richtung Ausbildungszentrum für Gesundheitsberufe, Altersheim sowie Kompetenzzentrum im Gesundheits- und Sozialbereich gehen.



Modell Spitalneubau Brig

8. Verschiedenes**Diskussion**

Der Gemeindepäsident gibt unter diesem letzten Traktandum noch das Wort für Anregungen und Fragen der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger frei.

Kostenvorschlag 2017 Laufende Rechnung nach Funktionen	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Übrige Energie	30'000	0	40'000	0	29'889.20	6'000.00
Label Energiestadt	30'000		40'000		29'889.20	
Energiebonus PostFinance		0		0		6'000.00
FINANZEN UND STEUERN	8'600'900	29'956'500	9'109'000	29'446'900	9'771'109.80	29'815'420.78
Steuern natürliche Personen	311'000	19'061'000	282'000	18'676'000	329'890.75	18'419'288.40
Steuererlasse	20'000		20'000		14'279.50	
Steuerverluste	100'000		80'000		126'928.45	
Steuern auf überbaute Grundstücke	184'000		175'000		181'625.45	
Pauschale Steueranrechnung	7'000		7'000		7'057.35	
Einkommenssteuern		14'100'000		13'600'000		13'252'986.31
Vermögenssteuern		2'200'000		2'350'000		2'234'218.75
Quellensteuern		1'400'000		1'400'000		1'229'938.46
Kopfsteuern		102'000		102'000		108'828.60
Steuern auf überbaute Grundstücke		135'000		130'000		128'436.55
Grundstücksteuern		630'000		600'000		628'940.30
Steuern auf Kapitalabfindungen		300'000		300'000		410'708.65
Lotterie- und Liquidationsgewinnsteuern		50'000		50'000		32'634.40
Grundstückgewinnsteuern		50'000		50'000		168'262.80
Erbschafts- und Schenkungssteuern		50'000		50'000		178'891.55
Hundesteuern		44'000		44'000		44'995.00
Ertrag Verlustschein-Inkasso		0		0		447.03
Steuern juristische Personen	2'000	9'700'000	2'000	9'580'000	3'804.05	10'014'107.45
Steuerverluste	2'000		2'000		3'804.05	
Gewinnsteuern		6'000'000		5'800'000		5'820'284.95
Kapitalsteuern		1'500'000		1'650'000		1'871'780.10
Grundstücksteuern		2'200'000		2'130'000		2'322'042.40
Anderer Steuern	9'000	0	9'000	0	5'260.20	0.00
Kantonssteuern	9'000		9'000		5'260.20	
Finanzausgleich	768'000	0	840'000	0	1'134'710.00	0.00
Beitrag interkommunaler Finanzausgleich	768'000		840'000		1'134'710.00	
Einnahmeanteil Gebühren	0	5'000	0	4'000	0.00	5'106.20
Rückverteilung der Erträge aus der CO ₂ -Abgabe		5'000		4'000		5'106.20
Gemeindeanteile an Regalien und Patenten	0	555'000	0	552'000	0.00	589'113.50
Wasserrechtszinsen		60'000		57'000		75'830.30
Konzessionsgebühren VED AG		450'000		450'000		465'555.95
Wirtschaftspatente & Konzessionen		45'000		45'000		47'727.25
Zinsen	489'100	420'000	629'000	420'000	647'941.35	435'821.08
Bankgebühren	7'000		5'000		4'424.75	
Kontokorrentzinsen	10'000		20'000		264.90	
Darlehenszinsen Schulden	272'100		404'000		401'366.70	
Vergütungszinsen auf Steuern	200'000		200'000		241'885.00	
Zinsen auf Kontokorrentguthaben		0		0		700.33
Verzugszinsen		250'000		250'000		262'612.25
Wertschriftenerträge		170'000		170'000		172'508.50
Finanzvermögen	15'800	138'500	16'000	150'400	9'718.55	270'027.45
Baulicher Unterhalt	7'000		7'000		892.75	
Nebenkosten Liegenschaften	6'000		6'000		5'975.60	
Sachversicherungen	2'800		3'000		2'850.20	
Mieterträge & Mieterlasse		42'500		54'400		56'800.00
Pachtzinsen & Bodenmieten		20'000		20'000		19'826.30
Baurechtszinsen		10'000		10'000		10'001.85
Erteilung von Dienstbarkeiten		0		0		950.00
Buchgewinn Vorfinanzierungen A9		0		0		120'000.00
Mieterträge Gemeindeanlagen		2'000		4'000		1'800.00
Benützungsgebühren öffentl. Boden		28'000		28'000		26'708.85
Diverse Benützungsgebühren		2'000		2'000		1'120.00
Gebühren für Werbeträger		20'000		20'000		18'324.25
Benützungsgebühren Gemeindeanlagen		14'000		12'000		14'496.20
Aufnahme- & Dienstleistungsgebäude Bahnhof	45'000	77'000	42'000	64'500	52'844.30	81'956.70
Nebenkosten Bahnhofgebäude	45'000		42'000		52'844.30	
Mietertrag Bahnhofgebäude		62'000		55'500		61'440.00
Raumnebenkosten, Anteil Dritter		15'000		9'000		20'516.70
Abschreibungen	6'961'000	0	7'289'000	0	7'586'940.60	0.00
Grundstücke (Verwaltungsvermögen)	0		10'000		0.00	
Hochbauten (Verwaltungsvermögen)	1'727'000		1'956'000		1'398'073.05	
Tiefbauten (Verwaltungsvermögen)	1'797'000		1'541'000		1'683'930.80	
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge (Verwaltungsvermögen)	658'000		650'000		489'847.90	
Investitionsbeiträge	526'000		400'000		343'088.85	
Abschreibungen Darlehen und Beteiligungen	26'000		28'000		32'000.00	
zusätzliche Abschreibungen						
Verwaltungsvermögen	2'227'000		2'704'000		3'640'000.00	
Total Aufwand	38'145'200		37'678'000		38'103'759.45	
Total Ertrag		38'454'400		37'987'350		38'694'578.06
Ertragsüberschuss	309'200		309'350		590'818.61	

Protokoll 24. Mai 2016 – Fortsetzung

Es erfolgen nach den ausführlichen Gemeindeformationen keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung mehr.

Schlusswort

Der *Präsident* setzt daher zum Schlusswort an und bedankt sich auch im Namen der Ratsmitglieder für die Annahme der Verwaltungsrechnung 2015 und die Zustimmung zu den gestellten Anträgen sowie das damit verbundene Vertrauen.

Sein Dank geht ebenso an die Burgerschaft Visp sowie an die Lonza AG für die gute Zusammenarbeit. Ebenso dankt er all den über 500 KMU's, welche zusammen mit der Lonza in Visp über 8'000 Arbeitsplätze zur Verfügung stellen.

Er dankt weiter den Mitgliedern des Gemeinderates für den enormen Einsatz sowie die gute und loyale Zusammenarbeit. Sein Dank geht jedoch auch an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, die sich in den jeweiligen Abteilungen während des ganzen Jahres für das Unternehmen Gemeinde Visp einsetzen. Für die Vorbereitung und Durchführung dieser Urversammlung bedankt sich der *Vorsitzende* speziell beim Finanzverwalter Aldo Karlen, beim Gemeindeschreiber Thomas Anthamatten und bei der Leiterin des Präsidialsekretariates Daniela Karlen-Studer.

Der letzte Dank entbietet der *Gemeindepräsident* den Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern der Gemeinde und lädt die Anwesenden zum Apéro mit Imbiss ins Foyer des La Poste ein. Er beendet die reich befrachtete Urversammlung um 21.25 Uhr und wünscht allseits einen guten Abend.

Der Gemeindeschreiber:
Thomas Anthamatten

Kostenvoranschlag 2017 Laufende Rechnung nach Arten	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
AUFWAND	38'145'200		37'678'000		38'103'759.45	
Personalaufwand	9'020'800		8'757'300		8'630'907.00	
Behörden und Kommissionen	404'600		414'600		390'686.15	
Löhne und Gehälter	6'731'300		6'530'900		6'467'851.85	
Sozialversicherungsbeiträge	654'800		636'900		630'321.75	
Personalversicherungsbeiträge	758'400		725'500		730'064.25	
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	168'700		171'900		157'918.20	
Dienstkleider & Ausrüstungen	34'000		24'000		24'406.40	
Rentenleistungen	15'000		18'000		26'713.85	
Sonstige Personalkosten	254'000		235'500		202'944.55	
Sachaufwand	7'030'700		7'141'900		6'819'798.33	
Büro- und Schulmaterial, Drucksachen	501'500		502'700		454'682.65	
Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	228'500		287'000		292'285.85	
Wasser, Energie, Heizung	912'500		926'500		849'570.60	
Verbrauchsmaterial	308'000		289'000		264'369.70	
Baulicher Unterhalt	1'410'500		1'382'000		1'305'373.75	
Unterhalt Möbilien & Maschinen	501'300		497'000		527'319.70	
Mieten und Benützungskosten	244'800		258'800		233'933.80	
Spesenentschädigungen	322'000		317'500		283'862.30	
Dienstleistungen und Honorare	2'599'600		2'679'400		2'606'468.98	
Sonstiger Sachaufwand	2'000		2'000		1'931.00	
Passivzinsen	690'000		875'000		922'566.60	
Kontokorrent Zinsen	10'000		20'000		264.90	
Darlehenszinsen, mittel- & langfristige Schulden	480'000		655'000		680'416.70	
Übrige Passivzinsen	200'000		200'000		241'885.00	
Abschreibungen	8'936'000		9'131'000		9'610'559.08	
Abschreibungen Finanzvermögen	122'000		102'000		145'012.00	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'587'000		6'325'000		5'825'547.08	
Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'227'000		2'704'000		3'640'000.00	
Beiträge ohne Zweckbindung	959'000		1'022'000		1'323'392.80	
Einnahmeanteile für Gemeinden	191'000		182'000		188'682.80	
Beiträge an Gemeinden	768'000		840'000		1'134'710.00	
Entschädigungen an Gemeinwesen	1'130'400		1'181'800		1'136'688.70	
Kanton	280'000		295'000		282'768.80	
Gemeinden	850'400		886'800		853'919.90	
Eigene Beiträge	10'132'500		9'380'600		9'518'679.39	
Kanton	4'599'000		4'149'200		4'298'802.30	
Gemeinden	1'076'500		1'045'000		1'003'353.49	
Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	1'080'000		800'000		844'064.70	
Private Institutionen	2'597'000		2'506'400		2'529'436.40	
Private Haushalte	780'000		880'000		843'022.50	
Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	195'800		138'400		81'180.05	
Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	195'800		138'400		81'180.05	
Interne Verrechnungen	50'000		50'000		59'987.50	
Interne Verrechnungen	50'000		50'000		59'987.50	
ERTRAG		38'454'400		37'987'350		38'694'578.06
Steuern		28'761'000		28'256'000		28'432'948.82
Steuern natürliche Personen		17'802'000		17'452'000		16'825'972.12
Steuern juristische Personen		7'500'000		7'450'000		7'692'065.05
Grundsteuern		2'965'000		2'860'000		3'079'419.25
Vermögensgewinnsteuern		400'000		400'000		611'605.85
Erbschafts- und Schenkungssteuern		50'000		50'000		178'891.55
Besitz- und Aufwandsteuern		44'000		44'000		44'995.00
Regalien und Konzessionen		510'000		507'000		541'386.25
Regalien und Konzessionen		510'000		507'000		541'386.25
Vermögenserträge		1'048'700		1'055'100		1'208'725.04
Banken		0		0		700.33
Guthaben		250'000		250'000		262'612.25
Anlagen des Finanzvermögens		170'000		170'000		172'508.50
Liegenschaftserträge Finanzvermögen		134'500		139'900		149'018.15
Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		0		0		120'447.03
Liegenschaftserträge		494'200		495'200		503'438.78
Entgelte		5'860'000		5'880'500		6'010'120.37
Ersatzabgaben		124'000		124'000		129'249.25
Gebührenerträge für Amtshandlungen		455'500		444'500		529'238.65
Schulgelder		22'200		21'500		23'925.75
Benützungsgebühren & Dienstleistungen		4'810'000		4'827'000		4'773'072.44

GEMEINDE VISP

Bekanntmachung

Eidgenössische Abstimmungen vom 12. Februar

Die Urversammlung wird einberufen auf **Sonntag, 12. Februar 2017**, um über folgende eidgenössischen Vorlagen abzustimmen:

- Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration
- Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr
- Bundesgesetz vom 17. Juni 2016 über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)

Öffnungszeiten der Urnen

Samstag, 11. Februar 2017 17.00–19.00 Uhr
Sonntag, 12. Februar 2017 09.30–11.30 Uhr

Wahl- und Abstimmungsmaterial sowie Stimmkarte

Alle stimmberechtigten Personen erhalten vor der Abstimmung einen persönlich adressierten Umschlag mit dem amtlichen Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Stimmkuvert und Stimmzettel) für die Abstimmung. Wer jetzt noch nicht im Besitze des Stimmmaterials ist, soll dies umgehend der Gemeindekanzlei melden (Tel. 027 948 99 11).

Anleitung zur Stimmabgabe an der Urne

Das Ihnen nach Hause zugestellte amtliche Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Stimmkuvert und Stimmzettel) muss an die Urne mitgenommen werden.

Anleitung zur brieflichen Stimmabgabe

- Die Stimmzettel ausfüllen und diese anschliessend in das dafür vorgesehene Stimmkuvert legen.
- Das Stimmkuvert in den Übermittlungsumschlag legen.
- Auf dem Rücksendungsblatt die Unterschrift anbringen, andernfalls die Stimmen ungültig sind.
- Das Rücksendungsblatt/Stimmkarte in den Übermittlungsumschlag legen, sodass die Adresse der Gemeinde im Sichtfenster erscheint.
- Den Übermittlungsumschlag frankieren und rechtzeitig der Post übergeben, sodass er spätestens am Freitag, der dem Urnengang vorausgeht, bei der Gemeindeverwaltung eintrifft. Demnach muss der Übermittlungsumschlag spätestens am Dienstag mit B-Post oder am Donnerstag mit A-Post verschickt werden. Es ist auch möglich, den Übermittlungsumschlag unfrankiert auf der Gemeindekanzlei in die bereitstehende Urne zu werfen.

Die Gemeindekanzlei ist wie folgt offen:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 9.00–11.30 Uhr
Mittwoch, Freitag: 9.00–11.30 Uhr
15.00–18.00 Uhr

- **Wichtig:** Den Übermittlungsumschlag nicht in den Gemeindebriefkasten vor dem Rathaus werfen, da die Stimmen sonst ungültig sind.

Die Gemeindeverwaltung

Kostenvoranschlag 2017 Laufende Rechnung nach Arten	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Rückerstattungen		145'300		176'500		249'321.15
Bussen		303'000		287'000		305'313.13
Beiträge ohne Zweckbindung		50'000		49'000		52'833.45
Anteil Erträge Bund		5'000		4'000		5'106.20
Anteile an Kantonseinnahmen		45'000		45'000		47'727.25
Rückerstattung von Gemeinwesen		797'700		783'700		771'614.00
Kanton		68'000		67'000		63'910.20
Gemeinden		729'700		716'700		707'703.80
Beiträge für eigene Rechnung (mit Zweckbindung)		1'377'000		1'398'050		1'529'114.95
Bund		5'500		5'500		50'950.00
Kanton		989'500		988'300		920'555.80
Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		151'000		139'250		120'431.10
Beiträge von eigenen Anstalten und Betrieben		6'000		10'000		5'013.20
Übrige		225'000		255'000		432'164.85
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		0		8'000		87'847.68
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		0		8'000		87'847.68
Interne Verrechnungen		50'000		50'000		59'987.50
Interne Verrechnungen		50'000		50'000		59'987.50
Total Aufwand	38'145'200		37'678'000		38'103'759.45	
Total Ertrag		38'454'400		37'987'350		38'694'578.06
Ertragsüberschuss	309'200		309'350		590'818.61	

Investitionsrechnung

Kostenvoranschlag 2017 Übersicht Investitionsrechnung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
ALLGEMEINE VERWALTUNG	764'000	0	75'000	0	831'188.50	0.00
SALDO		764'000		75'000		831'188.50
ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	135'000	0	1'109'000	1'036'000	762'427.05	691'620.00
SALDO		135'000		73'000		70'807.05
BILDUNG	3'990'000	860'000	4'104'000	1'050'000	1'245'266.85	0.00
SALDO		3'130'000		3'054'000		1'245'266.85
KULTUR, FREIZEIT, KULTUS	3'472'000	0	978'000	0	2'455'484.93	119'805.00
SALDO		3'472'000		978'000		2'335'679.93
SOZIALE WOHLFAHRT	58'000	0	1'040'000	0	238'031.75	0.00
SALDO		58'000		1'040'000		238'031.75
VERKEHR	1'490'000	0	1'815'000	0	1'539'017.95	76'548.40
SALDO		1'490'000		1'815'000		1'462'469.55
UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'735'000	802'000	2'820'000	1'847'000	2'889'071.50	1'472'101.05
SALDO		933'000		973'000		1'416'970.45
VOLKSWIRTSCHAFT	745'000	35'000	180'000	75'000	514'676.45	29'550.00
SALDO		710'000		105'000		485'126.45
FINANZEN UND STEUERN	0	0	10'000	0	0.00	0.00
SALDO		0		10'000		0.00
TOTAL INVESTITIONSAUSGABEN	12'389'000		12'131'000		10'475'164.98	
TOTAL INVESTITIONSEINNAHMEN		1'697'000		4'008'000		2'389'624.45
NETTOINVESTITIONEN		10'692'000		8'123'000		8'085'540.53

GEMEINDE VISP

Bekanntmachung

Grossrats- und Staatsratswahlen 2017

Die Urversammlung wird einberufen auf **Sonntag, 5. März 2017**, um folgende Abgeordnete zu wählen:

- die Abgeordneten in den Grossen Rat
- die Mitglieder des Staatsrats

Öffnungszeiten der Urnen

Samstag, 4. März 2017 17.00–19.00 Uhr
Sonntag, 5. März 2017 09.30–11.30 Uhr

Wahlmaterial sowie Stimmkarte

Alle stimmberechtigten Personen erhalten vor der Wahl einen persönlich adressierten Umschlag mit dem amtlichen Wahlmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Kuverts und Wahlzettel) für beide Wahlen. Wer am 22. Februar 2017 noch nicht im Besitze des Wahlmaterials ist, soll dies umgehend der Gemeindekanzlei melden (Tel. 027 948 99 11).

Anleitung zur Stimmabgabe an der Urne

Das Ihnen nach Hause zugestellte amtliche Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Kuverts und Wahlzettel) muss an die Urne mitgenommen werden.

Anleitung zur brieflichen Stimmabgabe

- Die Wahlzettel ausfüllen und diese anschliessend in das jeweils dafür vorgesehene Kuvert legen.
- Auf dem Rücksendungsblatt/Stimmkarte die Unterschrift anbringen, andernfalls die Stimmen ungültig sind.
- Das Rücksendungsblatt/Stimmkarte in den Übermittlungsumschlag legen, sodass die Adresse der Gemeinde im Sichtfenster erscheint.
- Den Übermittlungsumschlag frankieren und rechtzeitig der Post übergeben, sodass er spätestens am Freitag, der dem Urnengang vorausgeht, bei der Gemeindeverwaltung eintrifft. Demnach muss der Übermittlungsumschlag spätestens am Dienstag mit B-Post oder am Donnerstag mit A-Post verschickt werden. Es ist auch möglich, den Übermittlungsumschlag unfrankiert auf der Gemeindekanzlei in die bereitstehende Urne zu werfen.

Die Gemeindekanzlei ist wie folgt offen:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 9.00–11.30 Uhr
Mittwoch, Freitag: 9.00–11.30 Uhr
15.00–18.00 Uhr

- **Wichtig:** Den Übermittlungsumschlag nicht in den Gemeindebriefkasten vor dem Rathaus werfen, da die Stimmen sonst ungültig sind.

Allfällige Stichwahl (2. Wahlgang) für die Staatsratswahl

Wenn im ersten Wahlgang nicht fünf Kandidaten das absolute Mehr erreichen, findet am **Sonntag, 19. März 2017** ein zweiter Wahlgang statt und die Urversammlung wird erneut einberufen; vorbehalten bleibt eine stille Wahl.

Öffnungszeiten der Urnen

Die Urnen werden für den 2. Wahlgang am Samstag, 18. März und Sonntag, 19. März geöffnet. Die Öffnungszeiten sind dabei identisch mit denjenigen des 1. Wahlganges.

Stille Wahl

Stimmt im zweiten Wahlgang die Zahl der zu besetzenden Sitze mit jener der vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten überein, werden diese ohne Urnengang als gewählt proklamiert (*stille Wahl*). Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger würden darüber im Amtsblatt vom 10. März 2017 informiert.

Hinweis

Im Übrigen und für ergänzende Informationen wird auf die Staatsratsbeschlüsse vom 2. November 2016 verwiesen, die weitere Einzelheiten und Verweise auf die gesetzlichen Bestimmungen enthalten.

Die Gemeindeverwaltung

Kostenvorschlag 2017 Investitionsrechnung nach Funktionen	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
ALLGEMEINE VERWALTUNG	764'000.00	0.00	75'000.00	0.00	831'188.50	0.00
Finanzen und Informatik	170'000.00	0.00	40'000.00	0.00	27'990.05	0.00
Mobilien, Maschinen, EDV	170'000.00		40'000.00		27'990.05	
Verwaltungsgebäude Rathaus	594'000.00	0.00	35'000.00	0.00	803'198.45	0.00
Investitionen Verwaltungsgebäude	594'000.00		35'000.00		803'198.45	
ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	135'000.00	0.00	1'109'000.00	1'036'000.00	762'427.05	691'620.00
Gemeindepolizei	0.00	0.00	0.00	0.00	42'451.85	0.00
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	0.00		0.00		42'451.85	
Feuerwehr Region Visp	95'000.00	0.00	1'109'000.00	1'036'000.00	719'975.20	523'620.00
Feuerwehrlokal Seewjinen	0.00		0.00		149'043.60	
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	95'000.00		73'000.00		60'361.60	
Beschaffung Hubrettungsfahrzeug	0.00		1'036'000.00		510'570.00	
Kantonsbeitrag Hubrettungsfahrzeug		0.00		445'000.00		0.00
Beteiligung Lonza AG am Hubrettungsfahrzeug		0.00		591'000.00		510'570.00
Förderbeitrag Gebäudeprogramm		0.00		0.00		13'050.00
Schiessstand	40'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	168'000.00
Regionales Schiesssportzentrum Riedertal	40'000.00		0.00		0.00	
Beteiligung Gemeinden und Dritte		0.00		0.00		168'000.00
BILDUNG	3'990'000.00	860'000.00	4'104'000.00	1'050'000.00	1'245'266.85	0.00
Primarschule	3'623'000.00	860'000.00	3'135'000.00	780'000.00	292'750.50	0.00
Schulanlage Baumgärten	0.00		270'000.00		96'775.75	
Sepp Blatter Schulhaus	240'000.00		250'000.00		0.00	
Turn- und Spielhalle	3'200'000.00		2'000'000.00		195'974.75	
Turnhalle & Musiklokal Múra	80'000.00		0.00		0.00	
Singsaal im Sand	0.00		615'000.00		0.00	
Mobilien, Maschinen, Informatisierung ICT	103'000.00		0.00		0.00	
Kantonsbeitrag Primarschulhäuser		860'000.00		780'000.00		0.00
Orientierungsschule	37'000.00	0.00	969'000.00	270'000.00	952'516.35	0.00
Schulanlage Sand Nord	0.00		900'000.00		846'716.45	
Mobilien, Maschinen, Informatisierung ICT	37'000.00		69'000.00		105'799.90	
Kantonsbeitrag Sanierung Schulhaus Sand Nord		0.00		270'000.00		0.00
Industriell-gewerbliche Berufe	330'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Beteiligung Bildungsstandort für Chemieberufe	330'000.00		0.00		0.00	
KULTUR, FREIZEIT, KULTUS	3'472'000.00	0.00	978'000.00	0.00	2'455'484.93	119'805.00
Mediathek	0.00	0.00	68'000.00	0.00	0.00	0.00
Maschinen, Mobilien, Einrichtungen	0.00		68'000.00		0.00	
Kultur- & Kongresszentrum La Poste	125'000.00	0.00	340'000.00	0.00	333'282.93	0.00
Investitionen Gebäude La Poste	0.00		160'000.00		69'235.85	
Mobilien, Maschinen, Einrichtungen La Poste	125'000.00		180'000.00		264'047.08	
Medien	0.00	0.00	0.00	0.00	15'107.60	14'500.00
Glasfasernetz „City-Netz“	0.00		0.00		15'107.60	
Beiträge Dritter Glasfasernetz „City-Netz“		0.00		0.00		14'500.00
Kabelfernsehen, Gemeinschaftsantenne	0.00	0.00	0.00	0.00	1'242'218.00	0.00
Erschliessungsbeitrag DANET Oberwallis AG	0.00		0.00		1'242'218.00	
Parkanlagen & Kinderspielplätze	163'000.00	0.00	190'000.00	0.00	88'425.00	50'000.00
Investitionen Erholungsraum	143'000.00		170'000.00		29'138.85	
Investitionen Kinderspielplätze	20'000.00		20'000.00		59'286.15	
Entschädigung Freizeitanlage Chatzühüs		0.00		0.00		50'000.00
Sport	0.00	0.00	0.00	0.00	34'653.90	55'305.00
Investitionen Sportanlagen	0.00		0.00		59'297.30	
Sportplatz Mühleye – Neubau Garderobentrakt	0.00		0.00		-24'643.40	
Finanzbeitrag Sport-Fonds – Garderobengebäude		0.00		0.00		55'305.00
Litternahalle	3'100'000.00	0.00	350'000.00	0.00	380'517.80	0.00
Eissport- und Eventhalle Visp	3'100'000.00		350'000.00		380'517.80	
Schwimmbad	84'000.00	0.00	30'000.00	0.00	361'279.70	0.00
Investitionen Schwimmbad / Camping	84'000.00		30'000.00		361'279.70	



Winterdienst 2016/17

Zum betrieblichen Unterhalt des Gemeindestrassen-, des Wegnetzes sowie der öffentlichen Plätze gehört auch der Winterdienst. **Bis Mitte März 2017** wird das gesamte Strassennetz täglich überwacht und je nach Strassenzustand wird eine Gruppe oder allenfalls das gesamte Werkhofpersonal zum Einsatz aufgeboden. Dabei werden in der

- 1. Priorität** → alle Strassen am Hang;
- 2. Priorität** → alle restlichen öffentlichen Strassen und Trottoirs geräumt

und anschliessend (*falls erforderlich*) "gesplittet" oder "gesalzen".

WICHTIG !!!

- Bei privaten Anschlüssen an öffentliche Bereiche (*wie Strassen, Trottoir, Plätze usw.*) sind die Eigentümer für die Schneeräumung selber verantwortlich.
- Dabei ist es gemäss der kantonalen Strassengesetzgebung verboten, Schnee von Privatgrundstücken (Vorplätzen, Einfahrten, Höfen usw.) auf den angrenzenden öffentlichen Boden (Gehsteige, Strassen usw.) zu fräsen oder zu schaufeln. Falls erforderlich, sieht sich die Gemeinde gezwungen, polizeiliche Massnahmen anzuordnen und Fehlbare zu büssen.**
- Bei Bedarf ist die Gemeinde bereit, Anwohnern in unmittelbarer Nähe von exponierten Stellen wie steilen Fusswegen und Strassenpartien Streugutbehälter mit Splitt aufzustellen. Entsprechende Gesuche sind an den Chef Werkhof (*walker@visp.ch* oder *Tel. 079 639 66 77*) zu richten.

Balfrinstrasse: Nutzung als Schlittelweg

Bezüglich dem "Schlitteln" gilt folgender Beschluss des Gemeinderates:

- Die Balfrinstrasse wird den Kindern während der Winterzeit grundsätzlich zum "Schlittelfahren" zur Verfügung gestellt.
- Die Schneeräumungsequipe entscheidet aufgrund der Wettervorhersagen (*prognostizierte Schneefallmenge, Temperaturen usw.*) von Fall zu Fall, ob die Balfrinstrasse geräumt wird oder nicht.
- Bei Schliessung der Balfrinstrasse können die betroffenen Anwohner bei der Gemeindepolizei eine kostenlose Park-

Kostenvorschlag 2017 Investitionsrechnung nach Funktionen	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
SOZIALE WOHLFAHRT	58'000.00	0.00	1'040'000.00	0.00	238'031.75	0.00
Kinderheime und Kinderkrippen	0.00	0.00	0.00	0.00	186'363.45	0.00
Ausbau Kindertagesstätte (Planung)	0.00		0.00		186'363.45	
Behinderte	58'000.00	0.00	1'040'000.00	0.00	51'668.30	0.00
Einrichtungen (Behinderte / Soziale)	58'000.00		40'000.00		51'668.30	
Unterstützungsbeitrag Erweiterung Fux Campagna	0.00		1'000'000.00		0.00	
VERKEHR	1'490'000.00	0.00	1'815'000.00	0.00	1'539'017.95	76'548.40
Kantonsstrassen	300'000.00	0.00	400'000.00	0.00	266'638.55	0.00
Beteiligung Baukosten Kant. Strassennetz	300'000.00		400'000.00		266'638.55	
Gemeindestrassennetz	1'100'000.00	0.00	1'310'000.00	0.00	1'069'099.15	41'548.40
Erschliessung Visp West	230'000.00		625'000.00		200'000.00	
Sanierung Gemeinde- strassennetz	250'000.00		250'000.00		205'088.10	
Sanierung Grundacherstrasse						
Eyholz	170'000.00		0.00		110'054.40	
Sanierung Terbinerstrasse / Direktkosten	50'000.00		0.00		286'303.35	
Fussgängerstreifen	0.00		0.00		81'738.00	
Sanierung Stützmauer Weingartenstrasse	100'000.00		0.00		0.00	
Erhaltungsmanagement Infrastruktur	0.00		85'000.00		0.00	
Umzonung Litternaquartier in Zone 30	0.00		0.00		32'573.90	
Planungsmandate Strassen	100'000.00		100'000.00		52'218.80	
Ausbau Beleuchtung Gemeindestrassen	200'000.00		250'000.00		101'122.60	
Bundessubvention Agglomerationsverkehr		0.00		0.00		34'000.00
Kantonsbeiträge		0.00		0.00		7'548.40
Parkhäuser und Parkplätze	0.00	0.00	55'000.00	0.00	0.00	35'000.00
Parkhaus Bahnhof	0.00		55'000.00		0.00	
Verkauf Parkplätze Parkhaus La Poste		0.00		0.00		35'000.00
Werkhof	90'000.00	0.00	50'000.00	0.00	203'280.25	0.00
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	90'000.00		50'000.00		203'280.25	
UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'735'000.00	802'000.00	2'820'000.00	1'847'000.00	2'889'071.50	1'472'101.05
Wasserversorgung	380'000.00	302'000.00	250'000.00	302'000.00	1'014'009.60	267'239.75
Aufbereitungsanlage						
Hohbrunnen	30'000.00		0.00		0.00	
Steuerungsanpassungen	250'000.00		100'000.00		575'052.00	
Investitionen für Wasser- beschaffung	50'000.00		0.00		0.00	
Sanierung Trinkwasser- leitungen	50'000.00		150'000.00		397'425.80	
Pumpstation Katzenhaus / Dachsanierung	0.00		0.00		41'531.80	
Anschlussgebühren Wasser		200'000.00		200'000.00		210'169.75
Kantonsbeiträge		0.00		0.00		57'070.00
Förderbeitrag Pro Kilowatt		102'000.00		102'000.00		0.00
Abwasserentsorgung	725'000.00	500'000.00	825'000.00	500'000.00	646'942.65	643'187.45
Sanierung Abwasserleitungen	360'000.00		750'000.00		397'664.95	
Generelles Entwässerungs- Projekt (GEP)	100'000.00		75'000.00		154'246.35	
Kostenanteil Regional-ARA Visp	265'000.00		0.00		95'031.35	
Anschlussgebühren Abwasser		500'000.00		500'000.00		643'187.45
Abfallbewirtschaftung	0.00	0.00	160'000.00	0.00	0.00	0.00
Erneuerung Abfallsammel- stellen	0.00		160'000.00		0.00	
Gewässerverbauungen	360'000.00	0.00	1'315'000.00	1'045'000.00	820'414.35	443'768.85
Hochwasserschutz Vispa	100'000.00		1'200'000.00		705'633.35	
Grossgrundkanal	160'000.00		0.00		0.00	
Beteiligung 3. Rhonekorrektio n	100'000.00		115'000.00		114'781.00	
Bundessubvention Hochwasser- schutz Vispa		0.00		715'000.00		343'290.75
Kantonssubvention Hochwasser- schutz Vispa		0.00		330'000.00		100'478.10
Naturschutz	0.00	0.00	0.00	0.00	178'034.95	117'905.00
Felssturz-, Steinschlag- & Murganggefährdung Visp Ost	0.00		0.00		178'034.95	
Kantonssubvention SOMA Waldbrand Eyholzerwald		0.00		0.00		117'600.00
Helvetia Versicherungen (Aufforstung)		0.00		0.00		305.00
Raumplanung	270'000.00	0.00	270'000.00	0.00	229'669.95	0.00
Raumplanung	270'000.00		270'000.00		229'669.95	

karte für die Benutzung der sich in der Nähe befindenden öffentlichen Parkplätze beantragen.

Zum Schluss noch dies

Wir sind alle Strassen- und/oder Trottoirbenützer. Es ist verständlich, dass die Wünsche und Ansprüche an den Winterdienst unterschiedlich sein können:

- Kinder möchten endlich schlitteln,
- ältere Leute ohne auszugleiten einkaufen,
- Berufstätige rechtzeitig an ihren Arbeitsplatz gelangen usw.

Nicht immer wird es uns gelingen, allen Ansprüchen gerecht zu werden. Wir versichern Ihnen aber, dass das eingesetzte Personal motiviert ist, die ihm anvertrauten Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen auszuführen. Aber denken Sie daran:

- Die Winterdienstequipe kann nicht überall gleichzeitig sein!
- Das richtige Schuhwerk gibt Sicherheit und gehört zum Winter

Wir danken der Bevölkerung für das erforderliche Verständnis.

Infrastruktur & Umwelt

Kostenvorschlag 2017 Investitionsrechnung nach Funktionen	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
VOLKSWIRTSCHAFT	745'000.00	35'000.00	180'000.00	75'000.00	514'676.45	29'550.00
Landwirtschaft	0.00	0.00	30'000.00	0.00	0.00	0.00
Kastanienselve Eyholz	0.00		30'000.00		0.00	
Forstwirtschaft	180'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Forststrasse Eyholzerwald / Mitfinanzierung	180'000.00		0.00		0.00	
Industrie, Gewerbe, Handel	325'000.00	0.00	0.00	0.00	49'964.25	0.00
Ersatz Weihnachtsbeleuchtung / Beteiligung	125'000.00		0.00		49'964.25	
Visp-Bike – diverse Massnahmen	200'000.00		0.00		0.00	
Fernwärmenetz Visp West	240'000.00	35'000.00	150'000.00	75'000.00	464'712.20	29'550.00
Erschliessung Fernwärmenetz Visp West	190'000.00		0.00		296'800.00	
Hausanschlüsse	50'000.00		150'000.00		167'912.20	
Anschlussgebühren						
Fernwärmenetz Visp West		35'000.00		75'000.00		29'550.00
FINANZEN UND STEUERN	0.00	0.00	10'000.00	0.00	0.00	0.00
Finanzvermögen	0.00	0.00	10'000.00	0.00	0.00	0.00
Bodenerwerbe Verwaltungs- vermögen	0.00		10'000.00		0.00	
Total Investitionsausgaben	12'389'000.00		12'131'000.00		10'475'164.98	
Total Investitionseinnahmen		1'697'000.00		4'008'000.00		2'389'624.45
Nettoinvestitionen		10'692'000.00		8'123'000.00		8'085'540.53

Kostenvorschlag 2017 Investitionsrechnung nach Arten	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
A U S G A B E N	12'389'000		12'131'000		10'475'164.98	
Sachgüter	10'886'000		10'276'000		8'475'157.83	
Grundstücke	0		10'000		0.00	
Tiefbauten	2'992'000		3'935'000		4'498'188.25	
Hochbauten	7'254'000		4'635'000		2'703'182.70	
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	640'000		1'696'000		1'273'786.88	
Eigene Beiträge / Investitionsbeiträge	1'233'000		1'585'000		1'770'337.20	
Kanton	788'000		555'000		433'087.85	
Gemeinden	180'000		0		1'242'218.00	
Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	265'000		0		95'031.35	
Private Institutionen	0		1'030'000		0.00	
Übrige zu aktivierende Ausgaben	270'000		270'000		229'669.95	
Andere Investitionsausgaben	270'000		270'000		229'669.95	
E I N N A H M E N		1'697'000		4'008'000		2'389'624.45
Abgang von Sachgütern		0		0		35'000.00
Tiefbauten		0		0		35'000.00
Nutzungsabgaben und Vorteilsentschädigungen		735'000		775'000		897'407.20
Nutzungsabgaben und Vorteilsentschädigungen		735'000		775'000		897'407.20
Beiträge für eigene Rechnung		962'000		3'233'000		1'457'217.25
Bundesbeiträge		0		715'000		377'290.75
Kantonsbeiträge		860'000		1'825'000		388'001.50
Beiträge anderer Gemeinden und Zweckverbände		0		0		168'000.00
Übrige		102'000		693'000		523'925.00
Total Investitionsausgaben	12'389'000		12'131'000		10'475'164.98	
Total Investitionseinnahmen		1'697'000		4'008'000		2'389'624.45
Nettoinvestitionen		10'692'000		8'123'000		8'085'540.53





Strassensanierungen 2016

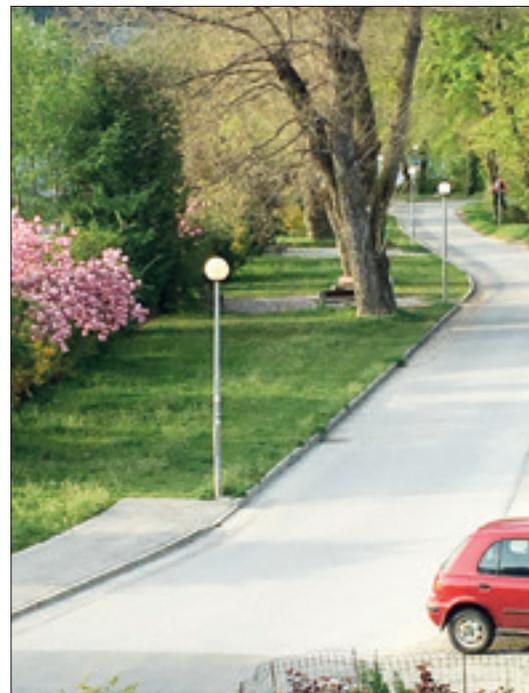
Letztes Jahr wurden wieder über Fr. 400'000.– für die Strassensanierungen in Visp aufgewendet.

Die grössten Teilstücke waren:

Schützenhausgasse Pavésteine (Bild links)	Fr. 81'000.–
Albenried Asphalt Strasse und Parkplätze	Fr. 69'000.–
Obere Balfrinstrasse und Trottoir Asphalt	Fr. 69'000.–
Blauer Stein Pavésteine	Fr. 60'000.–
Trottoirsanierung Kleegärtenstrasse	Fr. 30'000.–
Feldstrasse Visp-Eyholz	Fr. 23'000.–

Die Gemeinde Visp wird auch 2017 wieder sukzessive in die Sanierungen der Strassen, Trink- und Abwasserleitungen investieren. Zudem wird die bestehende Strassenbeleuchtung weiterhin durch die sparsame LED-Beleuchtung ersetzt.

rechts: Randsteine Einfahrt Erholungsraum Südegg



Clean Up Day 2016 – auch in Visp

Jährlich wird in der ganzen Schweiz der Clean Up Day durchgeführt. Dabei wird in einer nationalen Aktion gegen das Littering bzw. die Abfallproblematik im öffentlichen Bereich angeköpft. Wie in den vergangenen Jahren, haben in Visp-Eyholz auch 2016 verschiedene Schulklassen wieder an der sinn- und zweckvollen Aktion teilgenommen. Die Gemeinde Visp dankt der Lehrerschaft und den Schülern für das Mitmachen am Clean Up Day 2016 sowie ihre diesbezügliche Arbeit für ein sauberes Städtchen.



Klasse 7/8H von Stefan Bayard



Klasse 3/4H Eyholz von Jasmine Lorenz



Klasse 8Hc von Pascale Bittel



Klasse 5/6H Eyholz von Judith Perrig



Klasse 7Ha von Cornelia Zenhäusern



Klasse 7Hc von Isabelle Wyss



Für unser Jugendkulturhaus und die Jugendarbeitsstelle Visp suchen wir auf den 1. August 2017 oder nach Vereinbarung eine/einen

(Vor-) Praktikanten/ Praktikantin Jugend- arbeit (60–100%)

für ein Halbjahres- oder Jahrespraktikum. Wenn Sie eine Ausbildung in Sozialer Arbeit absolvieren oder absolvieren möchten, sind Sie bei der Jugendarbeitsstelle Visp an der richtigen Adresse.

Ihr Aufgabenbereich

- Begleitung Jugendlicher und junger Erwachsener in ihrer Freizeit
- Begleitung von Jugendgruppen
- Entwicklung und Umsetzung von Aktionen und Projekten
- Arbeit im und ausserhalb des Jugendkulturhauses (aufsuchende Jugendarbeit)

Unsere Erwartungen

- Erfahrungen im Bereich der Jugendarbeit wünschenswert
- Initiative, offene und belastbare Persönlichkeit
- Freude an selbstständiger und praxisorientierter Arbeit
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten (auch an Abenden, Wochenenden)

Unser Angebot

- Abwechslungsreiche und interessante Arbeit
- Professionelle Praxisausbildung / Begleitung
- Arbeit in einem jungen, initiativen Team
- Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien der Gemeinde Visp

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und mit dem Vermerk „Praktikant/-in Jugendarbeit“ bis am **28. Februar** an die Gemeindeverwaltung, Thomas Anthamatten, Postfach, 3930 Visp.

Allfällige Auskunft erteilt Ihnen Tabea Meier, Leiterin der Jugendarbeitsstelle Visp, unter Tel. 079 328 62 68 oder per E-Mail visp@jastow.ch, sowie der Personalchef der Gemeinde (Tel. 027 948 99 00).

Gemeindeverwaltung Visp